

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

51. Woche
18. Dezember 2015

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Eppelheimer Einwohnerinnen und Einwohner,

der Kalender hat nur noch wenige Blätter, ein Hinweis darauf, dass sich das Jahr 2015 langsam dem Ende zuneigt.

Früher fiel in dieser Zeit oft Schnee, es war kalt, Eisblumen bildeten sich an den Fensterscheiben.

Heute sitzen die Menschen an manchen Tagen nur mit dem T-Shirt bekleidet im Freien und lassen sich von der Sonne bescheinen.

Nichts deutet wettermäßig auf das nahe Weihnachtsfest hin. Höchstens die vollen Innenstädte.

Menschen mit schweren Einkaufstüten hetzen von Laden zu Laden, um noch ein Geschenk zu kaufen. Ob es immer mit Liebe ausgesucht ist, vermag ich nicht zu beurteilen. Oftmals wird etwas gekauft, um das Gewissen zu beruhigen. Zugegeben, es ist auch schwer, in unserer gesättigten Gesellschaft noch etwas zu finden, das wirklich Freude macht. Den meisten Menschen in unserem Land geht es, gemessen an den Umständen in anderen Ländern, doch sehr gut. Wenn man auf dieser Seite der Medaille steht, vergessen viele die Menschen, denen die Sonnenseite des Lebens keine wärmenden Strahlen schickt.

Ich denke an die vielen Obdachlosen, Kinder und Erwachsene, die meist im Dschungel einer Großstadt dahinvegetieren. Alles was sie besitzen, tragen sie in Plastiktüten mit sich herum.

Der Kampf ums nackte Überleben bestimmt ihren Alltag. Wie dankbar wären diese Menschen, sie hätten am Fest der Liebe einen Platz an einem geschmückten Tannenbaum. Sie sollten wir nicht vergessen, wenn wir am reich gedeckten Tisch den Weihnachtsbraten genießen.

Viele ehrenamtlichen Organisationen und die Kirchen beider Konfessionen bemühen sich deren Leid und Not zu lindern.

Nicht vergessen sollten wir auch unsere Soldaten, die über Weihnachten, weit weg von ihren Familien, im Kampf gegen Rebellen und selbsternannte Staatengründer um ihr Leben fürchten müssen.

Deutschland, seit der Wiedervereinigung von den östlichen Außengrenzen in die Mitte Europas gerückt, lebt zwar in einer gewissen Sicherheit. Die furchtbaren Anschläge mit vielen Toten, die sich in den letzten Tagen und Wochen auch bei unseren Freunden in Frankreich ereignet haben, zeigen uns aber auf, wie brüchig so ein Staatsfrieden sein kann.

Um unsere Sicherheit ist unsere Polizei rund um die Uhr bemüht. Denjenigen die an den Feiertagen Dienst haben gelten unsere Gedanken. Mögen alle zu jeder Zeit die morgens in die Dienststellen gehen am Ende des Tages wieder gesund und wohlbehalten nach Hause zurückkehren.

Das Jahr 2015 hat auch wieder in Eppelheim selbst einiges verändert. Die Stadt investiert Millionen Euro in Kindergärten, Schulen und Häuser, in die Flüchtlinge einziehen, die ihre Heimat verlassen haben und Schutz bei uns in Deutschland suchen. Dass viele unserer Mitmenschen im ungebremsten Zuzug der Schutzsuchenden eine Gefahr für das Sozialsystem sehen, kann nachvollzogen werden. Hier ist die Bundesregierung aufgefordert endlich so zu reagieren, wie die Menschen auf der Straße, in den Dörfern und Städten es erwarten. Hilfe ja, aber dann so, dass auch die bisherigen Bedürftigen, nicht durch das Raster des Sozialsiebs fallen.

Auch denke ich an die Menschen, die einen Schicksalsschlag erlitten haben. Den Tod eines lieben Menschen verkraften mussten.

Gedanken zur Weihnachtszeit machen sich viele Menschen. Nicht alles wird so aufgenommen wie es vielleicht gemeint ist.

Von dem was uns die Weihnachtsbotschaft vermitteln will, entfernen wir uns leider immer mehr oder haben uns schon zu weit entfernt.

Wir sollten uns trotz Wohlstand, Hektik, Stress, Ärger und permanenter Zeitnot darauf besinnen, dass es daneben auch noch andere Werte in unserer Gesellschaft gibt.

An Weihnachten, sagt man so lapidar, sollten die Menschen etwas zur Ruhe kommen, abschalten, in sich gehen, die Freunde und die Familie in den Mittelpunkt stellen. Wir werden sehen, nur bei einigen wird dies gelingen.

Deshalb wünsche ich Ihnen eine gewisse Gelassenheit, ein paar schöne Tage, kurzum ein frohes Weihnachtsfest.

Was das kommende Jahr bringen wird, können wir nur erahnen.

Ich wünsche uns aber ein friedliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2016.

Ihr Dieter Mörlein
Bürgermeister



Notdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg**

Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg
Tel.: 116117, 1 92 92 oder 2 71 71

Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 - Mo
7 Uhr sowie an Feiertagen von 0 - 24 Uhr
Mittwochs 16 - 18 Uhr zusätzlich Kinderarzt
anwesend; samstags und sonntags 9 -12 Uhr
und 16-18 Uhr zusätzlich Kinderarzt, Augenarzt
und HNO-Arzt anwesend.

Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uni-
klinikum, neuenheimer Feld 430, Tel. 56-423

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst
der Innung Sanitär - Heizung** Tel.: 30 11 81
AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931- 0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:**Freitag, 18.12.**

Mathilden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 27,
HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18

Samstag, 19.12.

Kurpfalz-Apotheke, Mannheimer Straße 242,
HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

Sonntag, 20.12.

Apotheke im Kaufland, Eppelheimer Straße 78,
HD-Pfaffengrund, Tel. 7 50 91 91

Montag, 21.12.

Kurpfalz-Apotheke, Schwetzinger Straße 51,
HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38

Dienstag, 22.12.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Straße 61,
HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Mittwoch, 23.12.

Easy-Apotheke, Bahnhofstraße 36,
HD (Westadt), Tel. 9 98 92 7

Donnerstag, 24.12.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,
HD (Weststadt), Tel. 2 17 84

Freitag, 25.12.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137,
Eppelheim, Tel. 76 48 54

Samstag, 26.12.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Sonntag, 27.12.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140,
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Montag, 28.12.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43,
HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Dienstag, 29.12.

Apotheke am Klausenpfad, Klausenpfad 22,
HD-Handschusheim, Tel. 7 28 99 05

Mittwoch, 30.12.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38,
HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Donnerstag, 31.12.

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7,
Eppelheim, Tel. 76 49 41

Freitag, 01.01.2016

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36,
HD (Weststadt), Tel. 58 50 70

Samstag, 02.01.

Apotheke Rohrbach Markt, Karlsruher Straße 92,
HD-Rohrbach, Tel. 33 27 66

Sonntag, 03.01.

Zentral-Apotheke, Schwetzinger Straße 78,
HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16

Montag, 04.01.

Elisabeth-Apotheke, Schubertstraße 37,
Eppelheim, Tel. 76 03 16

Dienstag, 05.01.

Central-Apotheke, Hauptstraße 65,
Eppelheim, Tel. 76 03 67

Mittwoch, 06.01.

Stern-Apotheke, Römerstraße 1,
HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

Donnerstag, 07.01.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Straße 277,
HD-Wieblingen, Tel. 76 49 41

Freitag, 08.01.

Europa-Apotheke, Rohrbacher Straße 9,
HD (Weststadt), Tel. 2 13 03

Samstag, 09.01.

Linden-Apotheke, Lindenweg 2,
HD-Rohrbach, Tel. 3 33 83 01

Sonntag, 10.01.

Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 20,
HD (Altstadt), Tel. 16 04 16

Montag, 11.01.

Hof-Apotheke, Sofienstraße 11,
HD-Bergheim, Tel. 2 57 88

Dienstag, 12.01.

Mathilden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 27,
HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18

Mittwoch, 13.01.

Kurpfalz-Apotheke, Mannheimer Straße 223,
HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

Donnerstag, 14.01.

Apotheke am Markt, Eppelheimer Straße 78,
HD-Pfaffengrund, Tel. 7 50 91 91

Impressum:**Amtsblatt der Stadt Eppelheim.****Herausgeber: Stadt Eppelheim,**

Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle
sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppeilheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien

St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,

Telefon 06227/8730, Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1

68789 St. Leon-Rot

Telefon 06227/35828-30

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Wegen Wartungsarbeiten am Stromnetz, kann es in der Zeit vom 04.01. bis 06.01.2016 zu Ausfällen der Telefonanlage Rathaus kommen. Auch das Rechenzentrum der Stadt Eppelheim ist davon betroffen, so dass die Webseiten der Stadt Eppelheim nicht zur Verfügung stehen.

Abgabeschluss für die erste Ausgabe 2016

Die erste Ausgabe der Eppelheimer Nachrichten **2016** erscheint in der **2. KW**. Abgabeschluss ist der **11. Januar 2016**.

WIR BITTEN UM BEACHTUNG!

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am
MONTAG, DEM 21. DEZEMBER, 2015, UM 19:00 UHR,
in den Bürgersaal ein.

Tagesordnung - Öffentlich -

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 23. November 2015
- TOP 3 Neubau der Kindertagesstätte Regenbogen
- TOP 4 Feststellung der Jahresrechnung 2014
- TOP 5 Neubau der BAB-Brücke und zweigleisiger Straßenbahnausbau
- TOP 6 Beschaffung eines Löschfahrzeugs LF 20 für die Freiwillige Feuerwehr Eppelheim
- TOP 7 Spendenannahme
- TOP 8 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein, Bürgermeister

VZ 01 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung



Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), sucht für den Fachbereich Finanzen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in für die Kämmerei.

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

Veränderte Öffnungszeiten über Weihnachten und Neujahr

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
wir bitten Sie, die geänderten Öffnungszeiten des **Rathauses** über Weihnachten und Neujahr zu beachten:

Am Dienstag, 22.12.2015, hat das Rathaus vormittags wie gewohnt von 8.30 bis 12.00 Uhr geöffnet, nachmittags werden wir aber bis 18.00 Uhr verlängert für Sie da sein.

Am Mittwoch 23.12.2015, haben wir vormittags bis 12 Uhr für Sie geöffnet, nachmittags bleibt das Rathaus jedoch geschlossen.

Ebenso sind wir am Dienstag 29.12.2015, wieder verlängert bis 18 Uhr für Sie da, da am Mittwoch 30.12.2015, wieder die verkürzten Öffnungszeiten bis 12 Uhr gelten.

Am 04. und 05. Januar 2016 bleibt das Rathaus geschlossen.

Das Gisela-Mierke-Hallenbad hat vom 24.12.2015 bis einschließlich 10. Januar 2016 Betriebsferien!

Die **Stadtbibliothek** hat vom 22.12.2015 bis einschließlich 07.01.2016 geschlossen. Denken Sie also rechtzeitig an die Rückgabe bzw. Verlängerung Ihrer Medien. Ab dem 08. Januar 2016 gelten dann wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Wir wünschen allen Eppelheimerinnen und Eppelheimern gesegnete Weihnachten, einen guten Rutsch und ein glückliches neues Jahr!

BITTE BEACHTEN!

Der Stadtpark und der Bolzplatz bleiben in der Zeit vom 21. Dezember 2015 bis einschl. 10. Januar 2016 geschlossen.

Dieter Mörlein, Bürgermeister

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

Geschwindigkeitsmessung am 26.11.2015

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
09:00-12:00	Schwetzingen Straße	1208	102	8,44	64	5,30	26	2,15	4	0,33	8	0,66
12:15-13:50	Schulstraße	327	7	2,14	6	1,83	1	0,31	0	0,00	0	0,00
14:00-16:40	Hauptstraße	1352	69	5,10	52	3,85	15	1,11	1	0,07	1	0,07

Geschwindigkeitsmessung am 01.12.2015

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
07:15-10:10	Schwetzingen Straße	1513	43	2,84	31	2,05	11	0,73	1	0,07	0	0,00
10:20-11:55	Handelsstraße(Grenzhöfer-Boschstr.)	535	26	4,86	14	2,62	9	1,68	2	0,37	1	0,19
12:00-15:00	Hauptstraße	1141	37	3,24	29	2,54	4	0,35	3	0,26	1	0,09

Geschwindigkeitsmessung am 02.12.2015

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
07:00-10:00	Schwetzingen Straße	1688	51	3,02	37	2,19	9	0,53	4	0,24	1	0,06
10:15-12:05	Handelsstraße (Grenzhöfer-Boschstr.)	563	9	1,60	7	1,24	2	0,36	0	0,00	0	0,00
12:15-15:00	Hauptstraße	930	30	3,23	22	2,37	8	0,86	0	0,00	0	0,00

VZ 20 Finanzen**Erinnerung an die Abgabe der Steuererklärung für die Erhebung der Vergnügungssteuer**

Das VZ 20 erinnert daran, dass bis zum **10. Januar 2016** die Steuererklärung für die Erhebung der Vergnügungssteuer und die entsprechenden Zählwerkausdrucke abzugeben sind, getrennt nach Kalendermonat je Spielgerät.

Wenn der Stadt Eppelheim keine Steuererklärung zu Grunde gelegt wird oder die Steuererklärung nicht rechtzeitig, also ordnungswidrig vorliegt, wird der Kasseninhalt geschätzt.

Bitte benutzen Sie für die Steuererklärung das entsprechende Formular, welches Sie auf unserer Homepage finden können:

Rathaus/Formulare/Steuererklärung für die Vergnügungssteuer der Spielgeräte in Gaststätten

Wenn Sie Fragen haben können Sie sich bei Frau Elfner oder Frau Scharpf melden: Telefon 794-213, -204 oder per E-Mail über steueramt@eppeheim.de.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Stadtverwaltung zwischen dem 31. Dezember 2015 und 6. Januar 2016 nicht erreichen können.

Aus dem Ortsgeschehen**Geburtstage in der kommenden Woche**

Dienstag, 22. Dezember Marianne Mähringer	85 Jahre
Mittwoch, 23. Dezember Friedrich Hübner	80 Jahre
Freitag, 25. Dezember Gerhard Schneckenburger Walter Gundt	75 Jahre 80 Jahre
Samstag, 26. Dezember Karlheinz Walz	70 Jahre
Freitag, 01. Januar 2016 Mimoun Guaadaoui Ale Ben Amara Fatima Abdou	80 Jahre 75 Jahre 70 Jahre
Montag, 04. Januar Mahmut Ünver	70 Jahre
Dienstag, 05. Januar Stamatia Kriakopoulou Johann Zink	80 Jahre 75 Jahre
Donnerstag, 07. Januar Waltraut Götz	90 Jahre
Sonntag, 10. Januar Eleonora Ruck	80 Jahre
Mittwoch, 13. Januar Helga Schumaeker	70 Jahre
Freitag, 15. Januar Gretel Glock	85 Jahre
Samstag, 16. Januar Egon Sauter	75 Jahre
Sonntag, 17. Januar Margarete Gottfried Rosemarie Predikant	75 Jahre 75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Am 24. Dezember 2015 feiern

**Elisabeth und Arnold
Kaiser****Diamantene Hochzeit**

Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Am **07. Januar 2016** feiert

**Frau Waltraut Götz
ihren 90. Geburtstag**

Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Am 14. Januar 2016 feiern

**Helga und Robert
Schellenberger
Goldene Hochzeit**

Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Am 15. Januar 2016 feiern
**Christine und Konrad
Ronczka
Goldene Hochzeit**



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Mitte Dezember:

Weitere Flüchtlingsunterbringung in Eppelheim

Kreis bezieht Gemeinschaftsunterkunft in der Wasserturmstraße

Nachdem eine frühere Arbeiterunterkunft in der Eppelheimer Wasserturmstraße für Asylbewerber und Flüchtlinge umgebaut worden ist, sollen hier ab Mitte Dezember 80 Personen einziehen. Die Gemeinschaftsunterkunft, die der Rhein-Neckar-Kreis für zehn Jahre angemietet hat, ist die zweite nach derjenigen in der Lilienthalstraße, die Platz für 100 Menschen bietet. Das neue Grundstück bietet zudem noch die Möglichkeit, die Gemeinschaftsunterkunft um eine Containerlösung zu erweitern und so Raum für weitere 100 Menschen zu bekommen.

„Wir sind froh, nun diese weitere Unterkunft zur Verfügung zu haben, denn im Dezember werden dem Rhein-Neckar-Kreis erneut 1.258 Asylbewerber und Flüchtlinge zugewiesen“, schildert der Leiter des Ordnungsamtes, Stefan Becker, die Situation. Bis Ende des Jahres müssen so insgesamt rund 5.000 Menschen in der vorläufigen Unterbringung in einer Kreiseinrichtung eine Bleibe finden. Der Kreis wird die ihm zugewiesenen Flüchtlinge daher auch in weiteren Notunterkünften unterbringen müssen. Für die neue Gemeinschaftsunterkunft in der Wasserturmstraße hat der Kreis eine gemischte Belegung vorgesehen, das heißt, es können dort Familien und Einzelpersonen einziehen. Wie das Kontingent sich letztlich zusammensetzt, erfährt das Kreisordnungsamt aber immer nur ganz kurzfristig von der Landeserstaufnahmestelle im Regierungspräsidium.

Mit Blick auf die derzeit schwierige Unterbringungssituation berichtet er von Gesprächen zwischen Landrat Stefan Dallinger und den Bürgermeistern der Städte und Gemeinden, natürlich auch mit Dieter Mörlein. Durch den hohen Zuweisungsdruck braucht der Rhein-Neckar-Kreis in immer kürzeren Abständen neue Unterkünfte oder Grundstücke, auf denen er zukünftig Containeranlagen errichten kann. Das kann und muss manchmal auch in Städten sein, in denen es schon eine oder mehrere Unterkünfte gibt. Diese große Aufgabe lasse sich nur gemeinsam mit den Kommunen, den politischen und den gesellschaftlichen Kräften lösen. Deshalb bittet der Landrat die Bevölkerung um Verständnis und ist besonders für die bisherige gute Unterstützung durch die Bürgerinnen und Bürger sowie die „Eppelheimer Flüchtlingshilfe“ dankbar.

Eppelheimer Flüchtlingshilfe

Die Kleiderkammer informiert:

Vom 20. Dezember 2015 bis zum 10. Januar 2016 machen wir Urlaub.

Somit ist auch die Kleiderkammer der Flüchtlingshilfe geschlossen. Nach unserem Urlaub erfolgt die Spendenannahme immer Dien-

stag von 16 bis 18 Uhr, sowie am Donnerstag von 10 bis 12 Uhr. Wir bitten Sie, in dieser Zeit auch keine Kleiderspenden einfach vor die Türe zu legen. Durch die Witterung würden die Dinge kaputt gehen.

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihre Unterstützung im kommenden Jahr.

"Refugees welcome"-Party der argentinischen Art

Tango in Eppelheim zu Nikolaus (6.12.2015)

„Was für ein Riesenerfolg“, schwärmt Eric Ludmann von seiner relativ spontanen Idee, die Bewohner der benachbarten Flüchtlingsunterkunft zu seiner einmal im Monat sonntäglich stattfindenden Milonga 'Domingo Loco' einzuladen. 35 Männer, u.a. aus Syrien, Albanien, dem Irak und verschiedenen afrikanischen Ländern, nahmen seine Einladung an und mischten sich unter die anderen Milongabesucher. Einige schauten nur zu, andere ließen sich auffordern und machten gerne mit, wenn Herr Ludmann sie an die Hände nahm, um im Kreis zu gehen oder ein paar Takte zur argentinischen Folklore 'Chacarera' zu tanzen. „Vor allem klatschten sie fast nach jedem Lied begeistert Beifall – das war eine tolle Erfahrung“, freut sich Herr Ludmann. „Wir hatten alle einen schönen Abend, und ich werde mir weitere Gedanken darüber machen, inwiefern man diese Menschen darüber hinaus an unserem Leben teilhaben lassen kann.“

Jeden ersten Sonntag und dritten Donnerstag wird im Don Carlitos argentinischer Tango aufgespielt, jeweils um 20 Uhr zu 7 Euro Eintritt. Eric Ludmann ambitioniert sich über die Aufgaben des Förderkreises der Stadtbibliothek hinaus und lädt alle herzlich ein vorbeizukommen und zu schnuppern, Privatstunden gibt er jederzeit gerne auf Anfrage (eric@lud-mann.de) - insbesondere, und das hat sich auch aus diesem Abend ergeben, für alle die ihre neue Leidenschaft frisch entdeckt haben.



Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

E-Mail: stadtbibliothek@eppeilheim.de

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr

Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Rückschau – Veranstaltungen in der Stadtbibliothek Eppelheim im November & Dezember

Am 9. November lauschten mehr als 20 Personen dem interessanten Vortrag von Frau Dr. Christine Beil zum Thema „Not macht erfinderisch - Geflickte, reparierte und umgenutzte Dinge aus Kriegs- und Nachkriegszeiten“ in der Stadtbibliothek Eppelheim. Die Referentin, freischaffende Historikerin, Kulturwissenschaftlerin und Expertin für den 1. und 2. Weltkrieg, gab eine anschauliche Einführung in das Thema und konnte, vor allem bei den älteren Zuschauern, die eine oder andere Erinnerung an früher wachrufen – und an die Kreativität, die man selbst oder die Eltern und Verwandten an den Tag legten, um damals „über die Runden zu kommen“. Was es bedeutete in Notzeiten nicht alles einfach so zur



Verfügung zu haben, können sich die meisten Menschen – als Teil der heutigen Konsumgesellschaft – meist gar nicht mehr vorstellen. Der Vortrag gab Einblick in die unterschiedlichsten Facetten von Zeiten des Mangels: von umfunktionaler Kleidung über Kriegsrezepte bis hin zu Spiel- & Werkzeug.

Am 13. November gab es ein Novum in der Stadtbibliothek mit einem Liederabend von und mit dem Sänger und Komponisten Jürgen Ferber. Er bot eine breite Palette seiner Lieder - mal sentimental, mal bissig, mal witzig oder auch emotional und immer sehr persönlich – eine Rückschau auf sein bisheriges Schaffen, dass das Publikum in seinen Bann zog und begeistert lauschen ließ.

Ende November gab es dann noch für Kinder wieder das große Weihnachtsbasteln, bei dem Weihnachtsdekorationen aller Art aus Naturmaterialien und Papier hergestellt wurden. Die Kinder (und z. T. auch deren Eltern) hatten viel Spaß beim Basteln, knapp 70 Personen waren am Ende beschäftigt gewesen.

Ebenfalls Ende November gab es im Rahmen der Reihe „Krimiabend in der Stadtbibliothek“ eine Lesung mit der Autorin Petra Scheuermann, die aus ihrem aktuellen und neuen regionalen Heidelberg Krimi „Schokoengel“ las. Die Zuhörerinnen und -hörer kamen dabei nicht nur in den Genuss einer unterhaltsamen sondern konnten auch noch Pralinen verkosten, die extra für die Schoko-Krimis der Autorin von einer Heidelberger Konditorin kreiert wurden. Die süße Aufmerksamkeit kam bei allen gut an.

Am 11. Dezember wurde die Ausstellung „Not macht erfindend - Geflickte, reparierte und umgenutzte Dinge aus Kriegs- und Nachkriegszeiten“ in der Stadtbibliothek Eppelheim eröffnet, die inhaltlich mit dem erfolgreichen Vortrag (Anfang November) zum Thema zusammenhängt. Rund 40 Personen kamen zur Eröffnung, darunter auch einige der Leihgeber der ausgestellten Stücke der Ausstellung. Nach einem Grußwort von Bürgermeister Dieter Mörlein gab Dr. Christine Beil eine kleine Einführung in die Ausstellung. Im Anschluss daran konnte bei Glühwein und Keksen, die Ausstellung in den Vitrinen der Bibliothek besichtigt werden. Gezeigt werden große und kleine Fundstücke aus den Kellern, Dachböden und Kommoden Eppelheims und umliegender Ortschaften und ihre Herkunfts- bzw. Entstehungsgeschichte. In Kriegs- und Nachkriegsjahren gab es vieles nicht einfach so im Laden zu kaufen, Geld und Material war in solchen Zeiten oft knapp und so wurden Mütter, Großeltern und auch Väter kurzerhand zu „Erfindern“ und stellten die benötigten Dinge und Geräte selbst her – mit allem, was man ebenso zu Hand hatte.

Am Samstag darauf, den 12.12.2015, gab es zum Abschluss des Veranstaltungsjahres von 10-14 Uhr wieder den „Advent in der Stadtbibliothek“, eine Veranstaltung die bereits im letzten Jahr gut bei den Benutzerinnen und Benutzern der Bibliothek ankam. Bei besinnlicher Musik konnten den Tag über Medien ausgeliehen, der große Bücherflohmarkt durchstößt, beim Adventsquiz mitgemacht und in der Bastecke weihnachtliche Dekorationen fürs Fenster hergestellt werden. Für Erwachsene und Kinder gab es also allerhand zu tun und um 13 Uhr kam sogar noch der Nikolaus auf einen kleinen Besuch, was die anwesenden Kinder (kleine und größere) natürlich sehr freute. Ein Mädchen, Esther, traute sich sogar ein Nikolauslied („Lasst uns froh und munter sein...“) anzustimmen und alle Anwesenden sangen fröhlich mit. Danach durften die Kinder und Jugendlichen sich noch etwas aus dem Nikolausack herausnehmen und bekamen auch einen Schoko-Nikolaus mit. Danach gab es noch die Verlosung der Preise für das Adventsquiz unter allen abgegebenen und richtigen Antwortzetteln: Den 1. Platz hat Helena (8 Jahre) gemacht, den 2. Platz belegte Daphne (9 Jahre) und den 3. Platz hat Mika (8 Monate) gewonnen – wobei dabei die Mama und die Schwester mitgeholfen haben. Alle drei Gewinner/innen durften sich über Büchergutscheine freuen.

Am Abend desselben Tages gab es dann noch ein Kirchenkino in der evangelischen Kirche. Gezeigt wurde der Dokumentarfilm „Eine syrische Familientragödie. Über eine Flucht in die Hoffnung“. Die 50 Zuschauerinnen und Zuschauer sahen Bilder, die der Familienvater selbst auf der langen Flucht filmte: Aus dem Wohlstand in Aleppo über die Etappen Jordanien, Türkei und bulgarisches Gefängnis bis hin zur glücklichen Ankunft in Deutschland. Die authentischen Aufnahmen sowie die Kommentare des Syers selbst und des Filmautors Peter Ludwig, schilderten sehr eindrücklich was diese Familie auf ihrer langen Flucht alles erlitt. Der Film zeigte auch auf, dass die wenigsten Leute „einfach so“ beschließen zu flüchten, sondern dass vielmehr ganz konkrete schlimme Auslöser der Anlass zu Flucht sind – in den meisten Fällen lediglich mit dem Nötigsten ausgestattet, oftmals nicht einmal das.

Im Anschluss an den Film konnten die anwesenden Zuschauer Fragen an Mitglieder der Eppelheimer Flüchtlingshilfe stellen. Veranstalter des Filmabends waren der Förderkreis der Bibliothek und die Stadtbibliothek Eppelheim in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Eppelheim.



Liederabend mit Jürgen Ferber am 13.11.



Vortrag "Not macht erfindend" am 09. November



Ausstellungseröffnung "Not macht erfindend" am 11.12.15



Weihnachtsbasteln am 25.11.



Krimilesung mit Petra Scheuermann am 26.11.



Advent in der Stadtbibliothek am 12.12.

metropolbib.de: Erste Million geknackt

Die Onleihe begeistert. Die Millionengrenze bei den e-Ausleihen der metropolbib.de wurde überschritten. Seit 2011 haben über 27.600 Nutzer der beteiligten Bibliotheken mehr als eine Million eBooks und andere eMedien ausgeliehen. Mehrwerte der Nutzung von eMedien liegen auf der Hand. Sie sind rund um die Uhr erreichbar, auch außerhalb der Bibliotheks-Öffnungszeiten. Der Download erfolgt bequem von zu Hause, von unterwegs oder aus dem Urlaub. Für alle Altersgruppen sind interessante Angebote dabei. Der ständig wachsende Bestand der metropolbib.de ermöglicht den Download von über 37.000 E-Medien wie E-Books, Zeitungen, Zeitschriften, Hörbücher und Videos. Im digitalen Bücherre-

gal befinden sich klassische Werke, Belletristik und Unterhaltung, Kinder- und Jugendliteratur, Schule und Lernen, Sach- und Ratgeberliteratur. Der gemeinsame Bibliotheksausweis Metropol-Card bietet Zugang zu über 1,7 Millionen klassischer Medien wie Bücher, Filme, CDs, Computerspiele, Zeitungen und Zeitschriften. Für nur 20 Euro können 12 Monate lang 29 Bibliotheken mit über 80 Ausleihstellen in der Metropolregion Rhein-Neckar genutzt werden. Von 2007 bis heute wurden über 12.000 Metropol-Cards ausgegeben. Die Stadtbibliothek Eppelheim ist eine der 29 teilnehmenden Bibliotheken und stellt sowohl die Metropol-Card als auch die Onleihe Metropolbib.de für ihre Kunden bereit. Koordiniert werden Metropol-Card und Metropolbib.de vom „Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V.“. Bundesweit einzigartig ist die Kombination aus Onleihe-Verbund und gemeinsamem Bibliotheksausweis über drei Bundesländer hinweg: Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz. Weitere Informationen unter www.metropol-card.net und www.metropolbib.de.

Abgabeschluss für die erste Ausgabe 2016

Die erste Ausgabe der Eppelheimer Nachrichten 2016 erscheint in der **2. KW**. Abgabeschluss ist der **11. Januar 2016**.

WIR BITTEN UM BEACHTUNG!

Freiwillige Feuerwehr



Weihnachtsbaum - Abholaktion 2016

Auch im Jahr 2016 wird die Jugendfeuerwehr Eppelheim die ausgedehnten Weihnachtsbäume bei den Eppelheimer Bürgern, welche diese nicht selbst entsorgen möchten, am **Samstag, den 09.01.2016, zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr, abholen**. Für die Entsorgung wird ein kleiner Unkostenbeitrag in Höhe von 2,- Euro erhoben. Zur Abholung ist nachfolgend ein Coupon abgedruckt, der ausgefüllt und deutlich sichtbar am Christbaum anzubringen ist. Der Betrag wird am Abholtag von den Helferinnen und Helfern der Jugendfeuerwehr bei den entsprechenden Haushalten entgegengenommen. Bitte achten Sie darauf, dass auf dem Coupon die Adresse angegeben ist, und ihr Baum deutlich sichtbar vor der Haustüre steht. Bäume ohne Coupon bzw. ohne eindeutige Kennzeichnung, die das Kassieren des o.g. Betrags nicht ermöglicht, können nicht eingesammelt werden. Auch möchten wir darauf hinweisen, dass nur Bäume ohne Restschmuck entgegengenommen werden dürfen. Wie bisher wird auch in diesem Jahr die Möglichkeit gegeben sein, den Christbaum am Sammlungstag bei der Feuerwache für den oben genannten Betrag abzugeben. **Für eventuell auftretende Schwierigkeiten, die sich bei der Sammlung ergeben, wird die Feuerwache am 09.01.2016 ständig telefonisch unter der Nummer 76 76 30 besetzt sein.**

Muster-Coupon der Weihnachtsbaum-Abholaktion

Christbaum - Abholaktion 2016

Name: _____ **Vorname:** _____

Straße: _____ **Haus-Nr.:** _____

Stockwerk: _____ **Tel.-Nr.:** _____
(Mehrfamilienhäuser) (für event. Rückfragen)

Bitte Coupon deutlich sichtbar am Weihnachtsbaum befestigen !!!

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Neujahrskonzert
in EppelheimJOHANN-STRAUSS-ORCHESTER
KURPFALZ

Sa. 09. Januar 2016, 19:30 Uhr

Weitere Infos

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402

Kartenverkauf

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402

Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053
www.reservix.deKomödie
in Eppelheim

Der Kurschattenmann

mit Jochen Busse, Simone Rethel, Ingrid Steeger, Christiane Rücker, u.a.

Fr. 15. Januar 2016, 20 Uhr

Weitere Infos

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402

Kartenverkauf

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402

Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053
www.reservix.de

NEUJAHRSKONZERT

Wiener Walzerklänge

Musikalische Leitung: Johanna Weitkamp

Samstag, 16. Januar 2016, 19:30 Uhr

(Einlass ab 19 Uhr)


**sinfonie
orchester**
making the world sound better


Eintritt: 18 EUR - FREIE PLATZWahl!

Kartenverkauf:Rathaus Eppelheim, Schulstraße 2,
Zi. 22, 1. OG, Tel. 06221 794-402

Die Einnahmen kommen vollständig dem Sozialfonds Eppelheim zugute

Verschenken - verloren - gefunden - suchen

Lfd. Nr. 1880 Tel.: 76 03 00

1 Doppelbett, Kiefer massiv, orange lackiert, 2x90x200 cm, inkl. Lattenrost, Kopf- u. Fußteil höhenverstellbar

1 Regal, Holz, silber-grau gestrichen, B50xH180xT24, 6 Regalböden

Sollten Sie etwas zu verschenken haben, etwas suchen, etwas gefunden oder verloren haben, melden Sie sich unter eppelheimer-nachrichten@eppelheim.de oder Tel. 794-401.

Zeugen gesucht!

In der Franz-Liszt-Straße wurde in der Nacht vom 10. auf 11.12.2015 ein Zaun beschädigt. Der Verursacher hat den Schaden nicht gemeldet und beging Unfallflucht. Es entstand ein Sachschaden von ca. 2000 Euro.

Der Geschädigte bittet insbesondere die Anwohner der Franz-Liszt-Straße, aber auch andere mögliche Zeugen, eventuelle Beobachtungen zu melden (Tel. 76 57 30) oder an die Polizeidienststelle in Eppelheim in der Schulstraße weiterzugeben.



Senioren

Haus Edelberg - Senioren-Zentrum Eppelheim



Schuhverkauf im Haus Edelberg Eppelheim

Eine willkommene Abwechslung vor den Weihnachtsfeiertagen war für die Bewohner des Haus Edelberg Senioren-Zentrums Eppelheim der Schuhverkauf in der Einrichtung. Pünktlich um 10 Uhr begann der Ansturm auf die reichlich mit Schuhen gefüllten Regale. Es wurde viel anprobiert und natürlich auch gekauft. Fazit: Ein gelungener vorweihnachtlicher Shoppingtag.



Weihnachtsbaum im Haus Edelberg Eppelheim

Mit großer Begeisterung wurde der diesjährige Weihnachtsbaum des Haus Edelberg Senioren-Zentrums Eppelheim mit den Bewohnern festlich geschmückt. Auch die Kinder des Kindergartens Sonnenblume waren bei ihrem Besuch in der Einrichtung von der Größe des Baumes und den wunderschönen Kugeln fasziniert.



Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 21. bis 31. Dezember 2015 Montag, 21. Dezember

09:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Andreas Kickler, Geschäftsstelle der Akademie, Die Geschäfts- und Beratungsstelle ist ab heute bis einschließlich Freitag, 08.01.2016 geschlossen!

Donnerstag, 31. Dezember

14:30 Uhr Kamera, HD-Brückenstraße 26, Verstehen Sie die Béliers?

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche



Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02

E-Mail: st.joseph@kath-hd.de

Homepage: www.stadtkirche-heidelberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa.	19.12.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	20.12.	11.00	Hl. Messe (Christkönigkirche)
		18.30	Bußgottesdienst (Josephskirche)
Di.	22.12.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		09.00	Abschlussgottesdienst der Humboldt-Realschule (Christkönigkirche)
		10.40	Abschlussgottesdienst der Humboldt-Realschule (Christkönigkirche)
Do.	24.12.	18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
		16.00	Kinderkrippenfeier (Christkönigkirche)
		22.00	Christmette unter Mitwirkung des Vokalquartetts „Vierklang“
Fr.	25.12.	18.30	Adveniat-Kollekte (Christkönigkirche)
			Feierliche Weihnachtsvesper mit sakramentalem Segen (Christkönigkirche)
Sa.	26.12.	10.30	Hl. Messe unter Mitwirkung des Projektchores (Christkönigkirche)
So.	27.12.	11.00	Hl. Messe (Christkönigkirche)
Di.	29.12.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Fr.	01.01.	18.30	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores (Christkönigkirche)
Sa.	02.01.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		16.30	Abendgebet (Haus Edelberg)
So.	03.01.	11.00	Hl. Messe (Christkönigkirche)
Di.	05.01.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Mi.	06.01.	10.00	Hl. Messe für die 3 Pfarreien (Christkönigkirche)
Sa.	09.01.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	10.01.	11.00	Hl. Messe (Christkönigkirche)
Di.	12.01.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Mi.	13.01.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)

Pfaffengrund

So.	20.12.	09.30	Hl. Messe
Mi.	23.12.	18.00	Hl. Messe; zusätzliche Beichtgelegenheit von 17.00-17.45 Uhr
Do.	24.12.	16.30	Kinderkrippenfeier
Fr.	25.12.	10.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores - Adveniat-Kollekte
So.	27.12.	09.30	Hl. Messe
Do.	31.12.	17.00	Ökumenische Jahresschlussfeier für die 3 Pfarreien
Sa.	02.01.	18.30	Hl. Messe
So.	10.01.	09.30	Hl. Messe

Wieblingen

So.	13.12.	09.30	Hl. Messe
Di.	22.12.	20.30	After Work Andacht im Advent - „Wege zur Krippe“ (Alte Kirche)
Do.	24.12.	17.00	Familienchristmette mit Krippenspiel
			Adveniat-Kollekte
Fr.	25.12.	10.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores - Adveniat-Kollekte
Fr.	01.01.	11.00	Hl. Messe
So.	03.01.	09.30	Hl. Messe
Sa.	09.01.	18.30	Hl. Messe

Treffpunkte

Di.	12.01.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.	14.01.	20.00	Kirchenchor (FH)

**Segen bringen – Segen sein.
Respekt für dich, für mich, für andere!**

So lautet das diesjährige Motto der 58. Sternsingeraktion. Am Beispielland Bolivien werden die Kinder und Jugendlichen an das Schwerpunktthema herangeführt.

Die Sternsinger laufen in Eppelheim an drei Tagen. Am 06.01.16 nach dem Aussendungsgottesdienst, der um 10.00 Uhr in der Christkönigkirche gefeiert wird. Weiterhin am 09.01. und 10.01.16 jeweils ab 13.00 Uhr. Wenn Sie eine bestimmte Besuchszeit der Sternsinger anfordern möchten, dürfen Sie uns gerne telefonisch kontaktieren unter 06221/765322, oder Sie schreiben eine E-Mail an: eppelheimersternsinger@t-online.de

Neuer Projektchor für Kinder und Jugendliche

Am Sonntag, den 24. Januar, wird der Jugend-Projektchor den Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Christkönigkirche musikalisch mitgestalten. Kinder und Jugendliche, die die 5. – 8. Klasse besuchen und Freude am Singen haben, sind herzlich zu diesem Projekt eingeladen! Die Proben sind am Samstag, den 16.01., von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses St. Franziskus und am Freitag, den 22.01., von 15.00 – 16.00 Uhr in der Christkönigkirche. Am Sonntag, den 24.01., treffen wir uns um 10.00 Uhr zum Einsingen. Weitere Informationen bei Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich.

Frühstück für Bedürftige im Januar 2016 in Eppelheim

Das alljährliche Frühstück für Bedürftige findet ab Montag, den 11. Januar 2016 bis Samstag, den 16. Januar 2016, wieder im Gemeindehaus St. Franziskus statt.

Hierfür werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Eine Liste zum Eintragen für diese caritative Mitsorge liegt in der Kirche ab Anfang Januar 2016 aus.

Geldspenden können zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro abgegeben werden. Sachspenden können ab Donnerstag, 07.01.16 im Gemeindehaus (Frau Höning Telf. 76 53 22) abgegeben werden.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit und / oder Ihre Spende!

**Die Sternsinger kommen!**

Am 06. Januar 2016 starten wir unseren Besuchsdienst im Eppelheimer Norden - Gewerbegebiet bis zur Hauptstraße.

Am Samstag, den 09. Januar 2016 und Sonntag den 10. Januar 2016 setzen wir ab 13 Uhr unseren Besuchsdienst über das Neubaugebiet Hintere Lisgewann und Konrad-Adenauer-Ring fort. Am

letzten Tag sind wir dann im Süden von Eppelheim unterwegs. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nicht exakt sagen können, wann die Sternsinger in Ihrer Straße sind. Während der drei Tage können Sie sich gerne im Gemeindehaus, Blumenstraße 33 Tel. 76 53 22 oder unter der E-Mail-Adresse: eppelheimersternsinger@t-online.de melden.

**Evangelische Kirche**

Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56, E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

- Fr 18.12. 14.30 Weihnachtsfeier Frauenkreis
16.00 Picco-Pauli - „Picco-Pauli Weihnachtsfeier“
18.00 TEESTUBE- offener Jugendtreff „X-Mas Party“
18.00 Lebendiger Adventskalender mit dem Kirchenchor, anschließend Probe
20.15 Singkreis
- Sa 19.12. 10-12.30 Hauptprobe Krippenspiel
- So 20.12. 10.00 Predigtgottesdienst zum 4. Advent
Pfrin. Blázquez
14.30 Gemütlicher Adventskaffee mit dem Kirchenchor im Gemeindesaal
18.00 Weihnachtskonzert der Chöre Vocalini und Young Vocals (Sängerbund Germania) in der Pauluskirche
20.30 Meditation
- Mo 21.12. 10.00 Stallweihnacht-Krabbelgottesdienst auf dem Rottstücker-Hof in Eppelheim
Gemeindediakonin Rothe u. Team
- Di 22.12. 18.00 Christbaum schmücken in der Kirche (Jugend)
- Mi 23.12. 10-13 Krippenspiel – Generalprobe
19.00 Abendmusik im Advent
Festliche Musik für Trompeten und Orgel
- Do 24.12. Heiligabend**
10.00 Gottesdienst im Haus Edelberg
Pfrin. Blázquez
15.00 Achtung neue Uhrzeit!!!!
Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Gemeindediakonin Rothe und Team
17.30 Christvesper
Festgottesdienst mit dem Kirchenchor und einem Bläserensemble, Pfr. Schilling
23.00 Christmette
Feier der Heiligen Nacht mit dem Singkreis,
Pfrin. Blázquez
- Fr 25.12. **Erster Christtag**
10.00 Festgottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Schilling
- Sa 26.12. **Zweiter Christtag**
10.00 **Kein Gottesdienst in der Pauluskirche**
(In Plankstadt findet um 10 Uhr ein Gottesdienst statt)
19.00 Abendandacht mit Musik und Wort zur Weihnacht
Peter Rudolf, Isabel Marie Haas und Pfrin. Blázquez
- So 27.12. 10.00 Gottesdienst mit Wunschlidersingen
Pfrin. Blázquez
- Do 31.12. **Silvester**
17.00 Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl
Pfrin. Blázquez, Peter Rudolf und Michael Leideritz
- Fr 01.01. 10.00 Andacht zum Jahresbeginn im Altarraum der Kirche, Pfrin. Blázquez
- So 03.01. 10.00 Frühstücksgottesdienst zur Jahreslosung im Gemeindesaal, Pfrin. Blázquez
- Mi 06.01. 10.00 Kath. Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger in der Christkönigkirche. Einladung an die ev. Gemeinde!
- Fr 08.01. 18.45 Kirchenchor

- So 10.01. 10.00 Beginn der Predigtreihe „Fluchtgeschichten aus der Bibel“
Thema: Mose in der Wüste
Pfr. Ch. Noeske aus Ketsch
17.00 Teamer Essen (Jugendleiter) in der Teestube
17.00 Konzert zum neuen Jahr
unterstützt durch den Förderverein Kirchenmusik Eppelheim e.V. mit dem Klavierduo Tatjana Kontorovich und Otmar Wiedenmann-Montgomery im Gemeindehaus
- Mo 11.01. 18.00 Werkkreis
Di 12.01. 18.30 Konfirmanden-Freizeit Vorbereitung
Mi 13.01. 14.30/
16.15 Konfirmandenunterricht
18.00 Frauenkreis
19.00 Jugendposaunenchor
20.00 Posaunenchor
20.00 Gesprächskreis „Kaum zu glauben“
- Do 14.01. 14.00 Senioren-Treff
14.00 Kindertagesstätten „Arbeitsgruppe Qualitätszirkel“
19.30 Kirchengemeinderatssitzung
- Fr 15.01. 16.00 Picco-Pauli: Kindergruppe für Grundschüler
18.00 TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche „Disco“
18.45 Kirchenchor
19.45 Bibelmeditation
Betrachtendes Gebet“
20.15 Singkreis

Wochenspruch: Joh. 1,14
Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.

Lebendiger Adventskalender

Auch in der letzten Advents-Woche findet der „Lebendige Adventskalender“ in Eppelheim fast jeden Abend um 18 Uhr statt - entweder bei einer Familie zuhause oder in einer öffentlichen Einrichtung. Sie sind - mit und ohne Kinder - eingeladen, mitzufeiern: Fr., 18.12. im evang. Gemeindehaus mit dem Evang. Kirchenchor Sa., 19.12. nicht belegt
So., 20.12. in der Pauluskirche mit dem „vocalinis“ und „young vocals“

Mo., 21.12. im „Haus Edelberg“, Peter-Böhm-Str. 48
Di., 22.12. bei Fam. Pfaff, Julius-Leber-Str. 17

Herzlichen Dank an alle Gastgeberinnen und Gastgeber für's Ermöglichen des „Lebendigen Adventskalenders 2015“!

Krabbelgottesdienst mit Stall-Weihnacht

Die Evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt feiern auch dieses Jahr wieder eine Stallweihnacht. Diese findet statt am Montag, den 21.12.2015, um 10 Uhr, im Rahmen der Krabbelgottesdienste. „Zwischen Heu und Stroh“ kommen die Kleinsten (Kinder zwischen 0 und 3 Jahren - egal, welcher Konfession) zusammen mit ihren Begleitpersonen dem Geheimnis der Geburt Jesu auf die Spur. Die Weihnachtsgeschichte wird als kleines Krippenspiel aufgeführt - und das „ganz echt wie damals“, nämlich im Stall. Der Gottesdienst findet wieder auf dem Eppelheimer Bauernhof der Familie Treiber, Brunnenweg 1, statt. Dieser liegt am Radweg zwischen Eppelheim und Plankstadt hinter dem Wasserwerk. Parken ist auf dem Hof möglich. Nach dem Gottesdienst, bei dem auch viel gesungen wird, werden Tee und Kaffee bereit stehen. Ein wenig Gebäck möge mitgebracht werden.

Abendmusik im Advent am Mittwoch, den 23.12. um 19.00Uhr

Am Vorabend des Heiligen Abend kündigt heller Trompetenklang von Weihnachten. Rüdiger Kurz und Martin Hommel spielen, begleitet von Peter Rudolf (Orgel), mit Trompeten und/oder Flügelhorn Werke von G. F. Händel, A. Vivaldi u.a.. Die Texte des Abends liest Dr. Sibylle Rolf. Herzlich Willkommen zur Einstimmung auf das Fest mit der letzten Abendmusik dieses Jahres.

Herzliche Einladung zu unseren Weihnachtsgottesdiensten

Um **15 Uhr** (also eine halbe Stunde früher als in den letzten Jahren!) feiern wir **Familiengottesdienst mit dem Krippenspiel „Mäuse in der Pauluskirche“**. Rund 45 Kinder haben dieses vorbereitet und laden zusammen mit ihrem Betreuersteam zu diesem Gottesdienst ein.

Die traditionelle **Christvesper um 17.30 Uhr** wird vom Kirchenchor und einem Bläserensemble mitgestaltet. Wir werden in der festlich geschmückten Pauluskirche viele bekannte Weihnachtslieder

der singen und die Weihnachtsgeschichte des Evangelisten Lukas hören. Die Weihnachtspredigt von Pfarrer Detlev Schilling will zum Nach- und Mitdenken anregen.

„Gnade sei mit euch und Friede“...wünscht der Künder der frohen Botschaft denen, die ihn hören. In der **Christnacht** hören wir auf seine Worte und weihnachtliche Motetten von Francis Poulenc, gesungen vom Singkreis. Herzliche Einladung zur **Christmette um 23.00 Uhr.**

„Als aber erschien die Freundlichkeit und Menschenliebe Gottes ..“

Am **ersten Christtag** feiern wir einen **Abendmahlsgottesdienst** (mit Einzelkelchen) um **10.00 Uhr in der Pauluskirche**. Pfarrer Schilling wird den Predigttext aus dem „Brief des Paulus an Titus“ aufnehmen und über die „Freundlichkeit und Menschenliebe Gottes“ predigen.

„Davon ich singen und sagen will“ - Musik und Wort zur Weihnacht am zweiten Christtag

Eine **musikalische Abendandacht** beschließt das Fest der Geburt Christi. Weihnachtliche Musik und die biblischen Weihnachtstexte begleiten uns durch den Abend, den Peter Rudolf (Orgel), Isabel Marie Haas (Gesang) und Pfrin. Blázquez gestalten.

„Noch Wünsche offen?“ - Weihnachtswunschliedersingen

Diesmal findet der beliebte „Gottesdienst mit Weihnachtswunschliedersingen“ am Sonntag nach dem Christfest, der sich unmittelbar an die Feiertage anschließt, statt. Am **27.12., um 10 Uhr**, treffen Sie als Gottesdienstbesucherinnen und -besucher die Liedauswahl des Gottesdienstes. Seien Sie herzlich eingeladen, Ihre Weihnachtswunschlieder zu teilen und miteinander zum Klängen zu bringen.

Wir gehn dahin und wandern von einem Jahr zum andern ... Gottesdienste zum Jahreswechsel:

Zum Ausklang des Jahres findet am **31.12., um 17 Uhr**, der Gottesdienst zum **Altjahresabend** statt. Wir verabschieden das Jahr mit einem Abendmahlsgottesdienst, in dem wir musikalisch beschenkt werden von Michael Leideritz und Peter Rudolf.

Wie schon zum vergangenen Jahreswechsel, wird es auch am **01. Januar 2016, um 10.00 Uhr**, eine Andacht zum **Jahresbeginn** geben. Dazu kommen wir im Altarraum der Pauluskirche zusammen.

Am **03. Januar, um 10.00 Uhr**, steht der **traditionelle Frühstücksgottesdienst** unter der Losung zum Neuen Jahr: „Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“ (Jes 66,13)

Vorankündigung

Regionale Predigtreihe zu „Fluchtgeschichten der Bibel“

Anfang 2016 wird es in der Pauluskirche wieder eine Predigtreihe geben. Pfarrerinnen und Pfarrer aus der Region (Ketsch, Brühl, Schwetzingen) und aus Eppelheim werden Gottesdienste zu „Fluchtgeschichten der Bibel“ gestalten. Das „Thema Flucht“ ist eines der grundlegenden Themen der Bibel und eine biblische Grunderfahrung, die direkt in unsere Zeit, unsere Gesellschaft und unser Leben hineinspricht. Ausgehend von biblischen Texten, die das „Thema Flucht“ aufgreifen, werden die Theologinnen und Theologen unsere Erfahrungen im 21. Jahrhundert und biblische Erfahrungen an fünf Sonntagen im Januar und Februar 2016 in Beziehung setzen.

Öffnungszeiten im Pfarramt während der Weihnachtsferien (23.12.-08.01.2016):

MO, DI, FR	10-12 Uhr
Donnerstag	16-18 Uhr

23., 24.12., 30., 31.12.15, 01. und 06.01.16: Pfarramt geschlossen

Während der Weihnachtsferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Die Evangelische Kirchengemeinde wünscht allen Eppelheimern ein gesegnetes Weihnachtsfest und für 2016 vor allem Gottes Segen.

Ev. Kirchenchor lädt ein zum lebendigen Adventskalender & zum ersten Adventscfé des Kirchenchores

Am **Freitag, den 18.12., um 18 Uhr**, macht der **lebendige Adventskalender** Station im ev. Gemeindehaus (Hauptstr. 56) beim ev. Kirchenchor: Es gibt einen „Adventspunsch“ für kleine und große Leute, Geschichten und Lieder.

Der **Kirchenchor** veranstaltet außerdem am **Sonntag, den 20.12.2015**, ein Adventscfé im ev. Gemeindehaus. Von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr gibt es für große und kleine Leute Gelegen-

heit für kleines Geld bei Kaffee/ Tee/Punsch und Kuchen sowie „Worscht und Weck“ den 4. Advent und die vorweihnachtliche Stimmung zu genießen. Dazu gibt es ein kleines Rahmenprogramm.

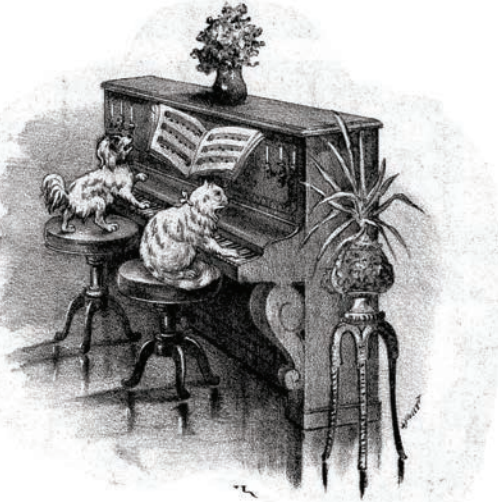


Im Anschluss daran findet um 18 Uhr das Konzert der beiden Chöre des Sängerbund Germania Eppelheim e.V. (Kinderkammerchor „Vocalini“ und junger Kammerchor „Young Vocals“) in der ev. Kirche (Hauptstr. 56) statt. Zu den Veranstaltungen sind die Eppelheimer/innen herzlich eingeladen.

 **Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein**
zu den
Abendmusiken
zum Advent
mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche Eppelheim

 **23. Dezember 2015**
Festliche Musik für Trompeten und Orgel
Rüdiger Kurz und Martin Hommel,
Trompeten,
Peter Rudolf, Orgel
Dr. Sibylle Rolf, Texte

Der Förderverein Kirchenmusik Eppelheim e.V. präsentiert:
Konzert zum neuen Jahr
Sonntag, 10. Januar 2016 um 17 Uhr
Gemeindehaus Evangelische Pauluskirche Eppelheim



Programm
Felix Mendelssohn Bartholdy: Symphonie Nr.1 op.11 für Violine, Cello und vierhändiges Klavier in der Bearbeitung des Komponisten
Ausführende
Julia Braun (Violine), Georgii Kostjuchik (Cello) und das Klavierduo Tatjana Kontorovich und Otmar Wiedenmann-Montgomery
Eintritt frei - um eine Spende am Ausgang wird gebeten

Fluch^tgeschichten der Bibel

Regionale Predigtreihe
2016

10.01. Mose in der Wüste

10 Uhr Pfr. Ch.Noeske * Ketsch * 2.Mose 3

17.01. „... die ich doch eine Fremde bin“?

10 Uhr Pfrin. C.Blázquez * Eppelheim * Das Buch Ruth

24.01. Vertreibung aus dem Paradies

10 Uhr Pfrin. A.Hundhausen-Hübsch * Brühl * 1.Mose 3

31.01. Um des Glaubens willen verfolgt

19 Uhr Pfr. D.Schilling * Eppelheim * Apg 16

07.02. Auszug aus Ägypten

10 Uhr Pfr. S.Groß * Schwetzingen * 2.Mose 12



in der **Pauluskirche Eppelheim**

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.
Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte

Mittwoch: 18.45 Uhr, Donnerstag: 19 Uhr, Freitag: 18.45 Uhr, Samstag: 17 Uhr, Sonntag 10 Uhr, 17 Uhr.

Schulen, Kinderbetreuung, Erw.-Bildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



Pablo ist der beste Vorleser

Im Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen des DBG ist die Entscheidung gefallen

(uf) Im Saal der Stadtbibliothek Eppelheim verbrachten die Sechstklässler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) vor kurzem zwei spannende Stunden, um im Rahmen des Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels den besten Vorleser der Jahrgangsstufe zu küren. Zuvor hatten alle drei sechsten Klassen des DBG ihre zwei Kandidaten bestimmt, die beim Stufenentscheid in der Stadtbibliothek gegeneinander antreten sollten. Unter Vorsitz von Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett bildeten die Deutschlehrer der Sechstklässler die Jury, um aus den sechs Klassensiegern den Jahrgangsbesten zu ermitteln.

Die sechs Gymnasiasten mussten in der Stadtbibliothek zunächst einen Textausschnitt aus einem von ihnen selbst gewählten Buch vorlesen. Mitgebracht hatten die Schüler von „Harry Potter und der Feuerkelch“ bis hin zu „Conni, Paul und die Sache mit der Freundschaft“ eine bunte Palette von Jugendliteratur-Büchern. Alle hatten sich gut auf ihre Textpassage vorbereitet und lasen konzentriert und textsicher, so dass sich die Jury nach diesem ersten Durchgang noch nicht auf einen Spitzenreiter einigen konnte.

Der zweite Durchgang, in dem die Kandidaten aus einem ihnen unbekanntem Jugendbuch vorlesen mussten, brachte dann die

Entscheidung. Die Organisatorin des Vorlesewettbewerbs am DBG, Deutschlehrerin Marion Leibert, hatte den Abenteuerroman „Die genial gefährliche Unsterblichkeitsschokolade“ von Kate Saunders ausgewählt, in dem es um eine englische Familie geht, die in ein altes Haus in London umzieht und dort auf sprechende Tiere und so manches Rätsel stößt. Nachdem alle Schüler eine Stelle aus dem Roman vorgelesen hatten, war sich die Jury einig: Pablo Pfeil aus der Klasse 6c ist der Gewinner, weil er am flüssigsten, anschaulichsten und überzeugendsten liest, die Situation des Textes am besten erfasst und die Zuhörer durch seine Leseweise zu fesseln versteht. Alle sechs Vorleser erhielten als Anerkennung ihrer Leistung einen Buchpreis, Pablo durfte sich zusätzlich über eine Urkunde freuen und wird das DBG beim Kreistscheid im Februar vertreten.

Text: Uta Fink



Apropos Ehemalige: Ein Höhepunkt der jährlichen Berufs-Info-Veranstaltungen an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule ist der Besuch von ehemaligen Schüler/innen, die von ihren vielfältigen beruflichen Erfahrungen berichten. Diesmal waren fünf von ihnen zu Gast und fesselten die Schüler mit ihren hautnahen Berichten aus der Praxis: Sarah Billett (Kieferorthopädische Praxis Dr. Lohr, Schwetzingen), Selina Zentsch (Chirurgische Praxis Dr. Müller-Autz, Heidelberg), Natalie Böhm (Firma Weckesser, Wiesloch), Patrick Buss (KFZ-Mechatroniker bei Globus) sowie Philip Wetterich (Treeworker bei Fa. Koch, Heidelberg). Allesamt gaben sie den Schüler/innen wertvolle Tipps für ihre Berufswahl. Philip Wetterich abschließend zu den Schülern: „Herzblut muss dabei sein. Das ist das Wichtigste!“



Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

„Noten sind wichtig, aber nicht alles“

Berufs-Info-Abende an der Friedrich-Ebert-Schule boten Infos und wertvolle Experten-Tipps

Interessante Informationen von zahlreichen Experten gab es bei zwei Info-Abenden an der Eppelheimer Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule. Vor jeweils mehr als einhundert Schüler/innen und Eltern der Klassenstufen 7 bis 10 im vollbesetzten Foyer der Schule konnte Marc Böhm, der an der Schule für den Bereich Berufs- und Studienorientierung zuständig ist und die Veranstaltungen moderierte, zahlreiche Experten der Bildungspartner-Unternehmen begrüßen.

Eingangs stellte Diana Laier, Berufsberaterin bei der Agentur für Arbeit in Heidelberg, die wichtigen drei Schritte bei der Berufswahl vor: Informieren, Entscheiden und Bewerben. „Für alle drei Schritte braucht es Zeit und konkrete Erfahrungen mit Berufen. Deshalb sind die zahlreichen Betriebspraktika, welche die Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule anbietet, so wertvoll“, so Laier, die auch die wichtige Rolle der Eltern bei der Berufswahl verdeutlichte.

Mehrere Ausbilder von Bildungspartner-Unternehmen der Schule informierten über die Ausbildungsberufe und Karrierewege in ihrem Unternehmen. Klaus Kemna und Rainer Knopf von der hiesigen Mercedes-Benz-Niederlassung verdeutlichten dabei die große Rolle der Begeisterung für den Beruf: „Noten sind wichtig, aber nicht alles“, so die erfahrenen Ausbilder. Bettina Benz und Betina Boor von den Stadtwerken Heidelberg stellten den Schülern und Eltern die große Bandbreite der Ausbildungsberufe bei ihrem Unternehmen vor und empfahlen, wie auch die anderen Experten, Praktika zur Orientierung bei der Berufswahl.

Die vielfältigen Berufschancen in den Sozial- und Gesundheitsberufen erläuterte Frank Stawinski, Akademieleiter der Heidelberger „Akademie für Gesundheitsberufe“. Dabei ging er auch auf die vielfältigen Kompetenzen ein, die von Azubis im Gesundheitsbereich verlangt werden. Beeindruckt waren die Schüler auch von Ann-Kathrin Broßler von der Personalabteilung des 5-Sterne-Hotels „Der Europäische Hof“ in Heidelberg, die von den Karriereöglichkeiten im Hotelfach schwärmte und von den interessanten Ausbildungsberufen in ihrem Hause berichtete. Christian Bender, Ausbildungsmeister beim renommierten Handwerksunternehmen „Haustechnik Schmitt“ verdeutlichte die guten Karrierechancen im Handwerk: „Bei unserem breiten Unternehmens-Portfolio von Solaranlagen über Badsanierungen bis zur Heizungstechnik brauchen wir Azubis mit handwerklicher Begabung und Begeisterung“. Sein Azubi Daniel Feist, ehemaliger Schüler der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule, schilderte ergänzend seinen interessanten Ausbildungsalltag.

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

Laternenfest in der ev. Kindertagesstätte Sonnenblume

„Sankt Martin, Sankt Martin...“ sangen die Kinder und Eltern des Kindergartens Sonnenblume am 10. Oktober 2015 beim „hauseigenen“ Laternenumzug. Zu diesem Fest hatten die Elternbeiräte, Erzieherinnen und Erzieher des Kindergartens geladen.

Herzlich Willkommen waren nicht nur die Kinder des Kindergartens, sondern auch die Geschwister, Eltern und Großeltern. Nachdem sich alle Gäste im Garten versammelt hatten, wurde die Geschichte von Sankt Martin durch die Kinder dargestellt und vom Kindergartenchor „Die Piepsvögel“ musikalisch unterstützt. Gespannt hörten alle zu und danach setzte sich der Umzug mit den selbstgebastelten Laternen in Bewegung.

Egal ob elektrisches Licht oder Kerze in der Laterne, der stimmungsvolle Zug lief in Richtung Eisporthele und wurde musikalisch von zwei Trompetern begleitet. Nach einem kurzen Zwischenstopp vor dem Haus Edelberg kehrte der Umzug wieder in Richtung Kindergarten zurück, wo jedes Kind ein Martinssternchen in Empfang nehmen durfte. Die Atmosphäre dort war durch das bereits brennende Lagerfeuer sehr stimmungsvoll. Alle Anwesenden konnten sich dann eine Stärkung gönnen und die Veranstaltung gemütlich ausklingen lassen. Egal ob Glühwein, Kinderpunsch, Brezel oder heiße Würstchen - für jeden war etwas dabei.

Wir bedanken uns hiermit bei Herrn Willms für seine alljährliche Bereitschaft, die Verantwortung und Betreuung für das Lagerfeuer zu übernehmen, bei der Sparkasse und ihrem Filialleiter Herrn Konaté und seinem Stellvertreter Herrn Krämer für die Finanzierung und das Verteilen der Martinssternchen, bei der Bäckerei Schneider aus Gaiberg, bei den Musikanten, bei



Hornbach für das Holz, sowie bei allen Eltern, Erzieherinnen und Erziehern der Kindertagesstätte für Ihre Hilfe. Sie alle machten die Veranstaltung zu einem gelungenen Fest für die Kinder.

Kommunaler Kindergarten



Die Kinder und Mitarbeiter der Kindertagesstätte



wünschen allen Eltern, Großeltern, Freunden
und Gönnern ein geruhsames Weihnachtsfest
und einen guten Start ins Jahr 2016.



Natur und Umwelt

KliBA



Energiespartipps für den Winter Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Es ist nass und kalt, Tageslicht gibt es nur noch für wenige Stunden – kein Wunder also, dass die Menschen im Winter mehr Energie für Heizung und Licht verbrauchen. Und weil sie sich sowieso häufiger in den eigenen vier Wänden aufhalten als im Sommer, steigen auch die Stromkosten für andere elektrische Geräte wie Fernseher und Computer. Deshalb sollten Sie ohne Kosten einige Tricks anwenden, um Ihre Energiekosten in Grenzen zu halten. Das Wichtigste ist, dass Sie bewusst auf unnötigen Energieverbrauch achten.

Heizung runter drehen: Überheizen Sie Ihre Räume nicht, denn schon mit 1°C niedrigerer Raumtemperatur können Sie rund sechs Prozent Energiekosten sparen. Räume allerdings nicht unter 15 Grad auskühlen lassen.

Räume individuell heizen: Im Schlafzimmer und Küche genügen 16 bis 18 Grad, in Wohnzimmer und Kinderzimmer 20 bis 22 Grad, im Bad 23 Grad. In Flur, Treppe oder Diele sind 15 Grad ausreichend. Türen schließen, damit die Wärme nicht wandert. Zudem sollten sie darauf achten nur die Räume zu heizen in denen Sie sich auch wirklich befinden. Jedoch sollten Sie die Heizung nie ganz ausschalten, um die Räume nicht auskühlen zu lassen.

Heizkörper frei räumen: Hinter langen Vorhängen, Verkleidungen oder Möbeln staut sich die Wärme, der Rest des Raumes dagegen bleibt kühl. Bis zu 20 Prozent der Wärme können so verloren gehen.

Stoßlüften: Alle zwei Stunden fünf Minuten lang gegenüberliegende Fenster ganz öffnen, Heizung abdrehen. Fenster nicht kippen, denn damit dauert der Luftaustausch zu lang.

Zeitgemäße Beleuchtung: Da es im Winter früh dunkel wird sollten Sie vor allem in Räumen, die am Abend am meisten genutzt werden auf energiesparende Beleuchtung Wert legen. Neben Energiespar-

lampen bieten auch LEDs eine effektive Alternative. Meist reicht im Wohnzimmer beispielsweise auch eine Art schummeriges Licht. Abends Rollläden schließen, Vorhänge zuziehen: Geschlossene Rollläden halten die Wärme nachts im Haus und senken die Wärmeverluste um ein Fünftel.

Heizkörper entlüften: Hören Sie, dass Ihr Heizkörper gluckert? Dann könnte Luft drin sein. Lassen Sie mit Hilfe eines Entlüftungsschlüssels die Luft aus jedem Heizkörper, denn sonst heizt er schlechter und verbraucht auch noch mehr Energie als notwendig. Sie sehen, es gibt einige einfache Tricks um Energie zu sparen, ohne Abstriche machen zu müssen.

Parteien

CDU www.cdu-eppeleim.de

CDU

Einladung zum
Lothar-Wiegand-Skatturnier

am Dienstag, 12.01.2016 um 19.00 Uhr

Wir laden ein zum

Preisskatturnier

am 12.01.2016 um 19.00 Uhr

im Katholischen Gemeindehaus

St. Franziskus, Blumenstraße 33.

CDU Stadtverband
Eppelheim

Wir wünschen allen Eppelheimerinnen und Eppelheimern, sowie allen Mitgliedern und Freunden der CDU Eppelheim ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein friedvolles und gesundes neues Jahr 2016.

Eppelheimer Liste www.facebook.com/EppelheimerListe

Frohe Weihnachten

Zum Abschluss eines ereignisreichen Jahres überraschte das Vorstandsteam der Eppelheimer Liste unsere Mitbürger mit einer kleiner Adventsüberraschung. Auf dem Wochenmarkt am Waserturm wurden leckere Weihnachtsplätzchen verteilt, die von den Vorstandsmitgliedern Elke Sommer, Iris Bernhauser und Claus Treiber selbst gebacken wurden. An mehreren Abenden wurde das leckere Gebäck von Elke Sommer in hübsch dekorierte Tütchen verpackt und verziert. Vielen Dank für diese zeitraubende Mithilfe, ohne die unsere schöne Überraschung für unsere Mitbürger nicht möglich gewesen wäre. Die 100 kleinen Geschenke waren schnell verteilt und es ergaben sich viele interessante Gespräche am Rande des Standes der Eppelheimer Liste. Man war sich abschließend schnell darüber einig, dass diese gelungene Aktion nächstes Jahr wiederholt wird und dass der Adventsstand auf dem Wochenmarkt ein fester Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit der Eppelheimer Liste werden wird.



Auf dem Bild von links: Bernd Binsch (Vorsitzender), Iris Bernhauser (Beisitzer), Claus Treiber (Schriftführer), Peter Rosenbaum (Kassenwart), Jürgen Sauer (stellv. Vorsitzender und Stadtrat), Elke Sommer (Pressewart)

Die Eppelheimer Liste e.V. wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016.

SPD www.spd-eppelheim.de



Die SPD Eppelheim lädt zum Glühwein ein

Alle Mitmenschen sind recht herzlich eingeladen am Samstag, den 19.12.2015, in der Zeit von 09:30 - 11:30 Uhr, sich an unserem Stand auf dem Wasserturmplatz, mit einem Becher Glühwein die Weihnachtszeit einzuläuten und das noch nicht ganz vergangene Jahr Revue passieren zu lassen.

Als weiteren Gast erwarten wir unseren Landtagskandidaten Daniel Born. Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen.

Die Vorstandschaft, SPD-OV Eppelheim

Vereine und Verbände

ASV www.ASV-Eppelheim.de



Der Vorsitzende des ASV Eppelheim, Heinz Schuhmacher, und die Vorstandsmitglieder bedanken sich bei allen, die den Verein übers Jahr immer wieder unterstützen und hilfreich zur Seite stehen.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Helfern, Gönnern und Freunden ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

Vorstandschaft ASV Eppelheim

ASV/DJK Fußball



VORSCHAU HALLENTURNIERE 2016

Auch im Jahr 2016 veranstaltet die Fußballabteilung des ASV Eppelheim eine Reihe von hochkarätigen Hallenturniere.

Die Turniere finden erstmals im **CAPRI-SONNEN-SPORTCENTER** statt. Auch für diese Veranstaltungen wird wieder eine Rundumbande zur Verfügung gestellt. Fürs leibliche Wohl sorgt wie immer „WALTER'S TEAM“.

Samstag, 02./Sonntag, 03. Januar 2016 Martin-Schuhmacher-Gedächtnisturnier

Mittwoch, 06. Januar 2016 E-Jugend/B-Jugend

Freitag, 08. Januar 2016 Oldie-Cup

Samstag, 09. Januar 2016 A-Jugend

Sonntag, 10. Januar 2016 C-Jugend

Beeindruckende Mannschaftsleistung

B-Juniorinnen haben noch Chance auf Endrunde der Futsal-Hallenmeisterschaft

Einen beeindruckenden Hallenspieltag legten die B-Juniorinnen des ASV Eppelheim unter ihrer Kapitänin Frieda beim Turnier in Wiesloch hin. Am Ende stand eine Bilanz von 8 Punkten zu Buche. Nur Baden-Primus TSG Hoffenheim war vor den Mädchen vom Wasserturm platziert.

Bereits das erste Spiel der Eppeler Mädchen gegen die SG Mauer

zeigte, dass mit dem ASV-Team an diesem Nachmittag zu rechnen war. Mit schnellem Kombinationsspiel und robustem Zweikampfverhalten erspielten sich Frieda und Co. zahlreiche Chancen. Baden-Auswahlspielerin Laura Schell und Nora sorgten mit ihren schönen Treffern für den 2:0-Spielstand. Im zweiten Spiel wartete dann mit der B-Juniorinnen-Bundesliga-Mannschaft der TSG Hoffenheim der harte Brocken auf die Mädchen vom Wasserturm. Das Trainerteam Thorsten Schmitz und Marc Böhmann entschieden sich für eine 3:1-Taktik mit Larissa bzw. Leia als einziger Spitze. Fast wäre die Sensation gelungen, als Frieda, Laura und Larissa in der Mitte des Spiels knapp an der Hoffheimer Torhüterin scheiterten. Hinten konnte sich Laura Sommer im Eppeler Tor mehrfach glänzend auszeichnen. So verloren die Eppelheimerinnen trotzdem knapp mit 0:2. Im dritten Spiel gegen Handschusheim lieferten die Mädchen in Pink dann ihr Meisterstück ab, spielten die Heidelbergerinnen schier an die Wand und siegten nach Toren von Larissa, Laura und Emely verdient mit 3:1. Gegen die SG Horrenberg wurde es dann das erwartete enge Match, leider brachten die ASV-Mädchen das Leder trotz bester Chancen und reifer Spielanlage nicht im Tor unter, so blieb es beim 0:0. Und auch im abschließenden Spiel gegen Wiesloch hatten die Eppeler Fans auf der Tribüne mehrfach den Torschrei auf den Lippen, aber der Ball wollte einfach nicht rein. Auch hier stand am Ende das 0:0 auf der Anzeigetafel.

Trainer Thorsten Schmitz war nach dem Spieltag „stolz wie Oskar“ auf sein Team: „Wir haben schönen Fußball heute zelebriert, zeitweise waren wir mit Hoffenheim sogar auf Augenhöhe. Schade war heute eigentlich nur, dass sich die Mädchen nicht selbst mit mehr Toren für ihr tolles Spiel belohnt haben. Wenn wir Mitte Januar bei der Rückrunde genauso auftrumpfen, haben wir eine reelle Chance auf die Endrunde.“



Die erfolgreichen B-Juniorinnen: Laura Sommer (Tor), Frieda Reif (C), Laura Schell (2), Leia Lehmann, Simone Singer, Larissa Wirth (1), Emely Schmitz (1), Narin Bamerni, Nora Hübner (1)

Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die B-Juniorinnen (Jahrgang 1999, 2000 und 2001) trainieren ab sofort mittwochs um 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle und freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr auf dem DJK-Kunstrasenplatz. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!

23:1 ... F3/F4 außer Rand und Band

Der Spieltag in Bammental zeigte eindrucksvoll die Qualität und Breite unserer F-Jugend. Die SG ASV/DJK stellte zwei starke ausgeglichene Mannschaften, die den Spieltag mit 6:0, 3:0, 3:0 (F3) und 6:0, 3:0 und 2:1 (F4) gegen die Mannschaften aus Rot und Sandhausen dominierten. Einzig der FC Sandhausen hielt gut mit gegen unsere F4 und ging sogar mit 1:0 in Führung. In letzter Sekunde konnte unsere Mannschaft das Spiel drehen und gewann mit 2:1.

Die F3 spielte in den ersten beiden Partien mit Bastian im Tor, im letzten Spiel agierte er als zweikampfstarker Abwehrchef mit Spielmacherambitionen. In der Abwehr hatten wir mit Georgije und Marko ein Geschwisterpaar, das die Zweierabwehrkette perfektionierte und den Gegner spätestens an der 9-Meter-Marke abfang. Davor zauberte das dribbelstarke Mittelfeld mit Yannik, Alistio und Luca. Jonas beeindruckte als spielender Mittelstürmer mit seiner offensiven und defensiven Zweikampfstärke ... vor dem Tor war er gewohnt eiskalt.

Die F4 spielte mit Milo im Tor, der im dritten Spiel mit Jonathan tauschte und als Offensivspieler seine technischen und kämpferischen Qualitäten bewies. Als Spielmacher fungierte Filip, der starke Pässe in die Spitze spielte, Tore schoß und auch in der

Abwehr aushalf. Um ihn herum agierten der quirlige zweikampfstarke Jonathan und unsere hoffnungsvolle Mittelfeldneuentdeckung Fabian. Till spielte die gegnerische Abwehr als Flügelflitzer schwindelig und seine Flanken fanden in Shahin einen zweikampfstarken sicheren Vollstrecker.

Wir bedanken uns beim Trainerteam Miriam und Chaled. Außerdem freuen wir uns über die zahlreiche Unterstützung durch die Eltern.

Unsere Mannschaften: F3: Bastian, Georgije, Marko, Yannik, Alisio, Luca, Jonas – F4: Milo, Filip, Jonathan, Fabian, Till, Shahin



ASV Judo/Karate



Einmal Gold und zweimal Bronze bei den Bezirksmeisterschaften für ASV Judo-Kids

Am Wochenende fanden in Karlsruhe die U10-Bezirksmeisterschaften für die Jahrgänge 2006, 2007 und 2008 statt, dafür hatten sich drei Judo-Kids des ASV bei den Kreismeisterschaften in Hirschhorn Qualifiziert.

Für den ASV waren folgende Judo-Kids bei den Bezirkseinzelsmeisterschaften in Karlsruhe am Start, Bernice Hassayoun, Peter Adolf und Finn Braß.

Am Ende der Bezirkseinzelsmeisterschaften konnten sich die ASV Judo-Kids und ihr Trainer Eyüp Soylu über folgende sehr gute Platzierungen freuen:

1. Platz Bernice Hassayoun in der Gewichtsklasse -49kg
3. Platz Peter Adolf in der Gewichtsklasse -27kg
3. Platz Finn Braß in der Gewichtsklasse -22kg
Die Judo-Abteilungsleitung Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren recht herzlich zu diesem Erfolg bei den U10-Bezirkseinzelsmeisterschaften in Karlsruhe. Das Judo Training des ASV findet in der Capri-Sonne-Sport-Center im Gymnastikraum statt.

Judo-Trainingszeiten:

Montag: 17:30 bis 19:00 Uhr Kindertraining für Anfänger und Fortgeschrittene 7- bis 13jährige
Mittwoch: 17:30 bis 19:00 Uhr Kindertraining für Fortgeschrittene 7- bis 13jährige
Mittwoch: 19:00 bis 20:00 Uhr Anfänger und Fortgeschrittene Training für Frauen und Männer
Donnerstag: 16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten Judo für 3- bis 6jährige
Donnerstag: 17:30 bis 19:00 Uhr Wettkampftraining 10- bis 17jährige

Weitere Info zu den Judo-Trainingszeiten zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 981 293 77 oder E-Mail: lebkuechners@gmx.de



ASV bietet ab sofort, Karate Selbstverteidigungskurs für Frauen an Dieser Selbstverteidigungskurs ist für alle Mädchen und Frauen gedacht. Ziel ist es das Selbstvertrauen zu stärken. Dazu vermitteln wir Selbstverteidigungstechniken, die sowohl den Körper wie auch den Geist stärken.

Die Trainingszeiten sind immer Mittwoch von 18:00 bis 19:00 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle im Judo/Ringer-Raum (Der Eingang ist seitlich an der Rhein-Neckar-Halle).

Ansprechpartner bei Rückfragen Herr Wieslaw Doktor, Tel.: 0170 4809215 oder E-Mail: fam.doktor@gmx.net

ASV Kegeln



10. Spieltag 12./13.12.15

Landesliga 2

Blau Gelb Nußloch II – SG ASV Eppelheim I 5239 : 5221
u.a. Robert Parl 899, Hans Bopp 894, Klaus Löhr 894, Uwe Schell 893, 9.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/1

TSV Pfedelbach I – Alemannia 74 ASV Eppelheim I 5288 : 5033
10.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/3

SG GH/GW Sandhausen IV – Alemannia 74 ASV II 2310 : 2164
4.Tabellenplatz

Grün Weiß Pfaffengrund I – SG ASV Eppelheim II 2568 : 2447
3.Tabellenplatz

Kreisliga 4 M

DKV 80 Eberbach II – SG ASV Eppelheim III 1482 : 1584
u.a. Uwe Brunner 441, 7.Tabellenplatz

ASV Ringen



Saisonfinale gegen Ziegelhausen

Am **19.12. um 20:00 Uhr**, findet der letzte Kampf der Saison in der heimischen Ernst-Knoll-Halle gegen die Staffel aus Ziegelhausen statt. Mit einem Sieg können wir unsere bereits erreichte Vizemeisterschaft gelungen abrunden.

Nach dem letzten Kampf wollen wir uns im Schützenhaus „Akis“ (Rudolf-Wild-Straße 135, 69214 Eppelheim) für einen gemütlichen Rundenabschluss einfinden. Hierzu sind natürlich alle Fans, Gönner und Freunde des Ringsports eingeladen.

Auswahl der Speisen: Schnitzel mit Pommes und Salat, Spieß mit Pommes und Salat, Gyros mit Pommes und Salat. Preis pro Gericht jeweils 5 Euro, Ringer frei, Getränke zum Selbstkostenpreis. Zudem wollen wir die Gelegenheit nutzen, um die vergangene Runde Revue passieren zu lassen. Das Kampfbild wird auf ca. 21:15 Uhr geschätzt. Über zahlreiches Erscheinen, um einen sehr gelungen Neustart zu feiern, würden wir uns freuen.

Alle Informationen, Neuigkeiten und Termine gibt es immer aktuell auf unserer Homepage www.ringen-eppeleim.de, oder auf Facebook „Ringen in Eppelheim“. // Bericht und Bilder: T.E.

ASV Turnen und Leichtathletik



Hip-Hop: Toller Erfolg beim Jugendtanztage

Ende November war wieder mal der große Jugendtanztage in Heidelberg. In diesem Jahr waren auch die Hip-Hop-Mädels vom ASV Eppelheim mit dabei. Unter dem Motto „Bankräuber“ war die Show ein voller Erfolg. Trainerin Patricia-Maria Keil war mit der Leistung der Mädels sehr zufrieden. Die Gruppe Xplotion freut sich, auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein. Auch beim Eppelheimer Weihnachtsdorf konnte die Gruppe mit ihrer Aufführung Begeisterung unter den Zuschauern hervorrufen. Wer gerne selbst mittanzeln möchte kann einfach freitags um 16.00 Uhr im Gymnastikraum des Capri-Sonne-Sportcenters vorbeischaun.



AGV Eintracht 1844 e.V.



Weihnachtssingen

Musikalische Leitung:
Kim Boyne

AGV
ARBEITERGESANGSVEREIN
„EINTRACHT“ 1844 E.V.
EPELHEIM

Do. 24. Dezember 2015,
16 Uhr

Friedhofskapelle Eppelheim

Der AGV Eintracht wünscht allen Mitgliedern eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes, gesundes und friedliches neues Jahr 2016.

Die Vorstandschaft

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr. Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

Deutscher Böhmerwaldbund



Winter- und Seniorenfeier der Böhmerwäldler in HD-Ziegelhausen

Weil die „Aktiven“ in der Adventszeit immer sehr beschäftigt sind mit Märkten, Adventssingen, Hüttenzauber usw. halten die Böhmerwäldler zu Anfang des neuen Jahres ihre Winterfeier ab, wenn sich der Weihnachtsstress gelegt hat und alle wieder Zeit haben und gerne zusammenkommen.

Diesmal treffen sich die Gruppen in Heidelberg-Ziegelhausen am Dienstag, den 05.01.2016 im Sängenheim, Brahmsstr. 7. Alle Mitglieder - besonders die Senioren -, alle Freunde und Interessierte sind herzlich eingeladen. Beginn ist um 14.00 Uhr.

Das Programm gestaltet der Singkreis der Böhmerwäldler. Kuchenspenden sind willkommen.

Wer eine Fahrgelegenheit braucht, meldet sich bitte bei Gerda Jungwirth, Tel. 06221-801723.

Die Vorstandschaft wünscht Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Friedl Vobis

DJK - Judo



Winter-Brunch DJK Judoabteilung 2016

Wann: 16.01.2016, 11 Uhr

Wo: DJK Sporthalle

Listen zur Teilnahme/fingerfood hängen in der Judohalle aus.

Bitte tragt Euch bis spätestens 13.01.2016 ein.

Wir würden uns freuen, wenn wieder viele kommen!!!

Der Nikolaus im Kindergarten-Judo

Am 9. Dezember kam wieder der Nikolaus in die Sporthalle zur DJK-Judoabteilung. Wie jedes Jahr verwandelte sich die Judohalle mit schummrigem Licht und musikalischer Untermalung in eine andächtige Nikolausfeier. Die Kinder sagten mit großen Augen Gedichte auf und zeigten dem Nikolaus ihr Können. Zum Abschluss

durfte sich jedes Kind wieder ein Päckchen aus dem Sack holen. Ein „dickes Dankeschön“ an unseren Nikolaus! Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!



Wir verabschieden uns mit diesem Bericht in die Winterpause. Vom 23.12.15 – 10.01.16 findet kein Judotraining statt!

Wir wünschen all unseren Mitgliedern und Freunden ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Eppelheimer Tennisclub



Kindernikolaus

Nachdem für die älteren Jahrgänge bereits das Nikolausturnier stattfand, hieß es für die Jüngeren am vergangenen Sonntag „Spiel und Spaß“ in der Tennishalle mit der anschließenden Weihnachtsfeier im Clubhaus. Zwei Mannschaften mit jeweils 10 Kindern konnten sich bei verschiedenen Wettbewerben gegeneinander messen, unter anderem wurde auch im Kleinfeld Tennis gespielt. Nach dem zweistündigen Sportprogramm folgte die besinnliche Feier, untermalt von einigen selbst gesungenen Weihnachtsliedern und zwei Vorträgen an der Flöte von drei ETC Mädchen. Als Höhepunkt kam dann tatsächlich der Nikolaus, der sich eine Woche verspätet noch die Zeit für unsere Kinder genommen hat. Den Kindern hat das dreistündige Programm viel Spaß gemacht, was sie mit ihrer Freude bekundeten.



Weihnachtsaktion Tennishallenbuchung

In der Zeit vom 21.12.15 bis zum 10.12.16 können unsere Hallenplätze wieder zu vergünstigten Tarifen gebucht werden. Informationen und die Onlinebuchung finden Sie auf unserer Homepage www.etc-eppelheim.de unter der Rubrik „Tennishalle“. Die Plätze können auch von Nichtmitgliedern gebucht werden.

Eppelheimer Carneval Club



Der Nikolaus weiss Bescheid ...

Als der Nikolaus am letzten Wochenende beim ECC im weihnachtlich geschmückten Garten der Hausmeisterwohnung der Rhein-Neckar-Halle Halt machte und klingelte, wurde er von vielen

Gardekindern begrüßt. Etwas mulmig wurde dann kleinsten dann schon, als er sein grosses Buch aufschlug und dann auch noch die Namen samt Streiche wusste. Die Junioren hatten mit Ihrer Trainerin Melanie Herrenkind vorsorglich ein kleines Gedicht einstudiert. Es gefiel ihm gut und so durfte jedes Kind mal in den großen Sack greifen und sich ein Geschenk herausfischen.



Und da der Kopf eines Schokonikolauses das Beste ist, sah man kurze Zeit später einige kopflose Nikoläuse und zufriedene Schokomünder herumtollen. Die zahlreichen Gäste der Nikolausfeier ließen dann den Abend gemütlich bei Gulaschsuppe und Glühwein oder Punsch ausklingen. Wir möchten uns auf diesem Weg bei alle helfenden Händen bedanken, die unsere beiden Veranstaltungen vom ersten Adventswochenende zu einem Erfolg gemacht haben.



Wir wünschen allen unseren Mitgliedern ein Frohes Fest, ein gesundes neues Jahr und viel Spass in der Eppelheimer Fastnacht.

Am **30.01.2016** findet in der Rudolf-Wild-Halle die grosse **Prunksitzung** mit unserem neuen Sitzungspräsidenten statt. Karten hierfür erhalten Sie wie gewohnt bei unserer Sonja Treiber unter der Rufnummer 06221 / 76 45 40

Keglerverein 1962 Eppelheim



Bundesliga Männer, VKC Eppelheim – BF Damm Aschaffenburg 6191:5863. Der VKC kann doch noch gewinnen. Nach drei Niederlagen überzeugten die Eppelheimer mit einem klaren Sieg gegen Aschaffenburg und feierten einen gelungenen Jahresabschluss. „Das war eine tolle Leistung“, war Trainer Matthias Ebert sehr zufrieden. Der VKC spielte befreit auf und war den Gästen vor allem im Abräumen turmhoch überlegen. Fast alle Akteure steigerten sich gegenüber den Vorwochen. Schon das Starttrio sorgte für die Entscheidung. Lars Ebert lieferte eine Klasseleistung ab und nahm seinem erfahrenen Gegenspieler Hermann Heider 56 Kegel ab. In glänzender Manier trumpfte Daniel Aubelj auf. Mit 1096 Kegeln (404 geräumt) machte er weitere 153 Kegel gut. Tobias Lacher zeigte zwei gute und zwei schwächere Bahnen und landete ebenfalls über 1000. Dem besten Aschaffenburg, Patrick Lebert (1013), nahm er weitere zwölf Kegel ab. So konnte das Schlusstrio recht locker auf die Bahnen gehen. Für Marlo Bühler kam Patrik Heizmann zum Einsatz. Er räumte jedoch nur 320 Kegel bei sechs Fehlern ab und musste mit 962 zufrieden sein. „Er hat insgesamt etwas zu verkrampt gespielt“, sagte Matthias Ebert. Jan Jacobsen und Jürgen Cartharius tauschten die Bahnen, was sich bei Jacobsen positiv auswirkte. Er kam auf sehr starke 1050 Kegel (393 geräumt, null Fehler). Auch Cartharius spielte fehlerlos. VKC: Ebert 1046, Aubelj 1096, Lacher 1025, Heizmann 962, Jacobsen 1050, Cartharius 1012.

2. Bundesliga Männer, VKC Eppelheim II HKO Young Stars Karlsruhe 5809:5698. Mit diesem Erfolg gegen den Tabellenierten rückte der VKC II Richtung sicheres Mittelfeld vor. Marlo Bühler zeigte in der zweiten Mannschaft aufsteigende Form und gefiel mit 1013 Kegeln. Einen spannenden Kampf lieferten sich Christopher Hafen und Silvijo Kota, beide erzielten schließlich 963 Kegel. Patrick Mohr hatte anfangs Probleme, steigerte sich dann und machte gegen Marko Gasparac 49 Kegel gut. Im Schlusstrio hatten Gunther Dittkuhn und Benjamin Waldherr je zwei sehr gute und zwei schwächere Durchgänge, ihre furiosen Schlussbahnen sicherten aber letztlich den Sieg. „5809 Kegel sind ein starkes Ergebnis“, freute sich Trainer Matthias Ebert. VKC II: Bühler 1013, Hafen 963, Mohr 954, Dittkuhn 1020, Waldherr 967, Wöllert 892. Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim – Blau-Weiß Sandhausen 2783:2495. Ohne jede Mühe siegte der DSKC gegen sehr schwache Sandhäuserinnen. Dank der herausragenden Natalie Hafen, die mit 518 (178 geräumt) den zweiten Fünfhunderter in Folge erzielte führte Eppelheim nach dem Starttrio schon mit 200 Kegeln, obwohl Anja Klos (sechs Fehler) und Eveline Loy (nur 124 geräumt) nicht überzeugten. Im Schlusstrio wurde der Vorsprung noch größer. „Wir haben aber nur noch 88 Kegel draufgelegt“, war Sirikit Bühler nicht rundum zufrieden. Ihr fehlt es momentan in die Vollen. Auch Nicole Müller-Stapf war mit ihrer Darbietung nicht einverstanden, während Jana Wittmann mit guter Abräumleistung auf 469 Kegel kam. „Wir wollen noch Dritter oder Vierter werden“, sagte Bühler zum Saisonziel für das neue Jahr. DSKC Eppelheim: Hafen 518, Klos 453, Loy 440, Müller-Stapf 448, Bühler 455, J. Wittmann 469.

2. Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim II – Goldene 7 Spaichingen 2734:2440. Die Gäste hatten rein gar nichts zu bieten, so dass der DSKC II ohne jede Mühe gewann. „Das war nicht wirklich spannend“, sagte Katrin Pozarycki, die so einen hohen Sieg nicht erwartet hatte. Eppelheim zeigte eine geschlossene Teamleistung, aus der diesmal Ulrike Hindenburg mit hervorragenden 490 Kegeln herausragte. DSKC Eppelheim II: Herbold 454, M. Wittmann 436, Erles 461, K. Pozarycki 448, Raab 445, Hindenburg 490. Die Rückrunde wird nach der Weihnachtspause am 16./17. Januar fortgesetzt.

Termine, Bundesliga Männer, Samstag, 16. Januar, 12.30 Uhr: Fortuna Rodalben - VKC Eppelheim.

2. Bundesliga Männer, Samstag, 16. Januar, 14.30 Uhr: SKC Mehlingen - VKC Eppelheim II.

Bundesliga Frauen, Sonntag, 13 Uhr: FC Laufach - DSKC Eppelheim.

2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 15 Uhr: SG RW/BF Hemsbach - DSKC Eppelheim II.

Michael Rappe

Schützenvereinigung



Nikolausfeier der Schützenjugend Eppelheim

Am vergangenen Sonntag fand im Eppelheimer Schützenhaus die Nikolausfeier der Schützenjugend Eppelheim statt. Nach der Begrüßung saß man bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen gemütlich beisammen und ließ das vergangene Jahr Revue passieren.

Natürlich nahm die Schützenjugend diese Feier zum Anlass, sich mit einem Geschenk bei den Trainern, Andreas Reinig und Mark Faßl, zu bedanken. Die beiden ehrenamtlichen Trainer unterstützen, fördern und fordern die Jugendlichen mehrmals in der Woche beim Training, bereiten sie auf Turniere vor und begleiten die Jungschützen zu den verschiedenen Wettkämpfen.

Vor einem guten Jahr ins Leben gerufen, erfreut sich die Damenmannschaft der Schützenvereinigung Eppelheim einem regen Zuwachs. Inzwischen trainieren auch einige ausgewählte Herren bei den Damen mit. Und dank der fachkundigen Anleitung durch die Trainer wurden die ersten Wettkämpfe erfolgreich absolviert. Deshalb bedankte sich auch die Damenmannschaft bei Mark Faßl und Andreas Reinig für die tolle Unterstützung und die Zeit, die beide Trainer in die Mannschaft und die Einzelschütz(inn)en investieren.

Im Anschluss rief die Damenmannschaft zu einer Versteigerung auf und so wechselte ein prall gefüllter Geschenkkorb zu Gunsten der Jugendkasse den Besitzer.

Als Höhepunkt gab es einen Besuch vom Nikolaus, der einiges zu berichten hatte: erneut konnte er sich über ein sehr erfolgreiches Sportjahr freuen und er war sichtlich stolz auf die Leistungen der Schützenjugend. Begeistert war er auch von den vielen neuen Gesichtern im Kreis der Jungschützen. Er hatte für jeden Jugendlichen, und auch für die Trainer, ein paar nette Worte und Lob mit im Gepäck, und auch Anregungen und Tipps für das neue Jahr gab er ihnen mit auf den Weg.

Kurz vor dem Ende der Veranstaltung wartete dann noch eine ganz große Überraschung: seit langer Zeit spart die Schützenjugend für einen SCATT-Trainer (Zielweganalyse-System), der ein sehr effizientes und wichtiges Hilfsmittel für den Schießsport ist. Umso größer war die Freude bei den Jugendlichen, als Sie sahen, dass auf dem Schießstand „Ihr neuer SCATT-Trainer“ aufgebaut war. Vielen Dank an den Verein und an alle, die dazu beigetragen haben, diese Anschaffung möglich zu machen.

Und so ging die Feier mit strahlenden Augen und sehr zufriedenen Gesichtern an diesem Nikolaustag zu Ende. Wir sind schon heute gespannt, was der Nikolaus im nächsten Jahr alles zu berichten hat, bedanken uns nochmals bei den Trainern und wünschen der Schützenjugend und der Damenmannschaft für das kommende Jahr GUT SCHUSS.



Neujahrsschießen

Am ersten Sonntag im Januar (03.01.2016) treffen wir uns ab 10.30 Uhr zum traditionellen Neujahrsschießen im Schützenhaus Eppelheim. Die Vorjahressiegerin, Mey Schmitt, hat festgelegt, dass mit dem schwedischen Ordonnanzgewehr (6,5 x 55 mm) geschossen wird. Nach dem Schießen gibt es einen kleinen Umtrunk auf dem Stand.

Skiclub



Ski-Club Eppelheim



Feldbergfahrrx

am 23.01.2016

Wir fahren am Samstag, den 23.01.2016 zum Feldberg Skifahren.

Fahrtkosten:

- Erwachsene **20 €**
- Kinder bis 15 Jahren **10€**
- Mitglieder **Freifahrt**

Skipasspreise:

- Tageskarte Erwachsene **34€**
- Kinder/ Jugendliche Jg. 1997 – 2008 **22€**

Wer Lust hat mitzufahren, verbindlich anmelden bei Leon Zimmermann.
Tel. : 06221/ 763671
Handy: 0160/94609938

Anmeldeschluss am 17.01.2016



SG Poseidon



Poseidon stark vertreten beim 1. Lauf der Winterlaufserie Rheinzabern 15 / 16 über 10 KM

Am Sonntag, den 13.12.2015, machten sich zahlreiche Athleten der SG Poseidon Eppelheim auf den Weg nach Rheinzabern, um am ersten Lauf der Winterlaufserie über 10 Kilometer teilzunehmen. Sogar unser derzeit in Belgien lebende Holländer Geo war extra angereist. Die Winterlaufserie besteht aus drei Laufwettkämpfen über 10, 15 und 20 Kilometer, die im Abstand von vier Wochen ausgetragen werden. Abgesehen von ein wenig Wind war das Wetter zum Laufen perfekt, so dass sich fast 1.400 Läufer am Start eingefunden hatten. Die Laufserie in Rheinzabern ist traditionell stark, in diesem Jahr purzelten jedoch gerade so die Bestzeiten. Allein 67 Läufer blieben unter der 35 Minutengrenze und 21 Frauen unterboten die 40 Minutenmarke. Dennoch schafften es auch Poseidon-Athleten auf das Siegerpodest. Trotz erster Erkältungsanzeichen erreichte Carolin Engelke-Horn in guten 42:38 Min. den zweiten Platz in der AK W50. Ebenfalls den zweiten Platz in der AK W40 erreichte Ironman Hawaii Finisherin Nadine Bucci mit ihrer Zeit von 40:29. Neue persönliche Bestzeiten liefen Fiona Kolbinger mit 42:10 Min und Anna Steinmann mit 45:14 Min. Auch Oliver Schubert war mit 37:50 Min auf sehr schnellen Beinen

unterwegs. Bei der Wahnsinns-konkurrenz in Rheinzabern bedeutete dies aber gerade mal Platz 159. Der zweite Lauf über 15 Kilometer startet am 10.01.2016, da wollen wir wieder ähnlich zahlreich an den Start gehen. Alle Ergebnisse im Detail:

Platz	Name	Verein	Jg	Zeit	Klasse	Rang	StNr
159	Schubert Oliver	SG Poseidon Eppelheim	1978	00:37:50	m35	14	759
231	Pirngruber Norman	SG Poseidon Eppelheim	1968	00:39:36	m45	21	748
270	Kischlat Holger	SG Poseidon Eppelheim	1968	00:40:10	m45	34	308
280	Bucci Nadine	Engelhorn Sports Team	1975	00:40:29	w40	2	1217
372	Kolbinger Fiona	SG Poseidon Eppelheim	1995	00:42:10	whk	17	733
403	Adamiec Andreas	SG Poseidon Eppelheim	1966	00:42:30	m50	38	684
409	Engelke-Horn Carolin	SG Poseidon Eppelheim	1966	00:42:38	w50	2	701
487	Pahl Torsten	SG Poseidon Eppelheim	1968	00:43:53	m45	77	895
490	Scholten Valentijn Geo	SG Poseidon Eppelheim	1963	00:43:55	m50	54	542
501	Horn Christian	SG Poseidon Eppelheim	1965	00:44:01	m50	57	723
566	Steinmann Anna	SG Poseidon Eppelheim	1993	00:45:14	whk	24	765
704	Brüstle Jürgen	SG Poseidon Eppelheim	1963	00:47:31	m50	96	691



Turnverein Eppelheim www.tve1927.de



Allen Mitgliedern und Freunden des TV Eppelheim wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2016!

Die Vorstandschaft

Neujahrsempfang
des TV Eppelheim
am 31. Januar 2016, um 11 Uhr,
in der Philipp-Hettinger-Halle

Einladung zur Jugendhauptversammlung

Der TVE lädt alle Mitglieder von 14 bis 21 Jahren herzlich zu unserer Jugendhauptversammlung 2016 ein!

Datum: Freitag, dem 19. Febr. 2016

Ort: Philipp-Hettinger-Halle, Friedrich-Ebert-Str. 29

Uhrzeit: 17:30 Uhr

Themen:

1. Begrüßung und Bericht des Jugendwarts
2. Allgemeine Informationen zur Hauptversammlung Jugend im Verein
3. Planung neuer Angebote:
Gemeinsame Unternehmungen im Verein, z.B. Ausflüge, Treffen, usw.
7. Anträge
8. Sonstiges
Raum für Wünsche und Informationen, welche nicht in der Tagesordnung enthalten sind.

Wenn Ihr selbst einen Antrag oder ein Thema zur Hauptversammlung anmelden möchte dann reicht diese bitte schriftlich oder per E-Mail bis zum 12. Februar 2016 bei mir als Jugendleiterin ein. Habt Ihr noch Fragen? Dann bitte ebenfalls per email bei mir melden.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen

Jugendvorstand Dawn Frieler

E-Mail: tve-volleyball@t-online.de Betreff: Jugendhauptversammlung

Einladung zur TVE-Jahreshauptversammlung

**am Freitag, dem 19. Februar 2016, um 19:15 Uhr,
Philipp-Hettinger-Halle**

TOP 1: Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden Claus Reske

TOP 2: Bericht des 1. Kassenwarts

TOP 3: Bericht der Kassenprüfer

TOP 4: Berichte der Abteilungen

Frisbee, Handball, Leichtathletik, Turnen, Volleyball.
Wanderer.

TOP 5: Anträge

TOP 6: Verschiedenes

Anträge für die Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 12. Februar 2016 beim 1. Vorsitzenden Claus Reske vorliegen.

Claus Reske, 1. Vorsitzender des TVE

TVE Handball www.tv-eppeheim.de



Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 12. Dezember 2015

Landesliga (Männer): TVE – TV Bammental 39:24 (23:11)

TVE in vorweihnachtlicher Feierlaune

Gespannt erwartete man in Eppelheim das letzte Heimspiel des Jahres gegen den TV Bammental, denn hier trafen die bisher beste Abwehr und die zweitbeste Angriffsformation aufeinander, immerhin sind vier Bammentaler Spieler unter den ersten zwölf der Landesligatorschützenliste anzutreffen. So rieben sich die Zuschauer verwundert die Augen, als am Ende ein 39:24 (23:11) Sieg der Hausherren wieder einmal eindrucksvoll demonstrierte, in welcher blendender Verfassung sich ihre Mannschaft zu präsentieren weiß. Schon in den ersten Minuten zeigten die Eppelheimer, wer Herr im Hause ist. Hinter der gewohnt starken Deckung stand ein „Hexer“, denn Martin Kriebbaum entschärfte reihenweise freie Bälle, entmutigte die gegnerischen Angreifer und gab den eigenen Spielern die Sicherheit, dass heute nichts schief gehen konnte. Nach fünf Minuten stand es bereits 4:1, Robin Erb legte mit einem Dreierpakt nach und als Steffen Müller das 9:3 erzielt hatte, rief TVB-Trainer Marc Winterhalter seine Mannen zur Auszeit (12. Minute). Bis zum 14:8 konnten die Gäste, angetrieben von dem wieder sehr starken Ex-Eppelheimer Daniel Schweizer, das Spiel ausgeglichener gestalten, doch dann erfolgte ein völliger Einbruch. Während die Gäste ihrem Rückraumschützen Florian Hees eine Pause gönnen mussten und dadurch an Qualität einbüßten, kamen auf TVE-Seite zwar auch frische Spieler zum Einsatz, doch mit Sebastian Scheffzek und Yannick Marz zwei ebenso durchschlagskräftige wie ihre Vorgänger, und beide halfen Zug um Zug den Abstand zu vergrößern. Kennzeichen für die Effektivität der Eppelheimer Angreifer in der ersten Halbzeit ist die Tatsache, dass ihnen bei nur 6 Ballverlusten unterliefen und sogar nur ein (!) Torwurf misslang, das 23:11 zur Pause sprach für sich.

In der zweiten Hälfte galt es nun nicht nachzulassen, denn die Eisenztaler wollten sich nicht abschlagen lassen. So verlief diese zunächst eher ausgeglichen, der TVB kam auf 30:20 heran, aber Gefahr drohte natürlich keine mehr. Im Gegenteil, als Coach

Eduard Heier wiederum seine Jungspunde aufs Feld geschickt hatte, ging es noch einmal mit Dampf nach vorne und unter dem Jubel der zahlreichen Fans erzielte Carsten Geier noch drei Tore, der Sieg ward schließlich überdeutlich.

Außer den beiden Torhütern, auch Niclas Brendel bot, in der zweiten Spielhälfte eingewechselt, eine ansprechende Partie, muss vor allem der zehnfache Torschütze Patrick Brendel herausgehoben werden, der in Abwehr und Angriff eine phantastische Leistung ablieferte und den gegnerischen Torhüter mit seinen raffinierten Würfen zur Verzweiflung trieb. Eduard Heier war nach dem Spiel sichtlich zufrieden, tröstete den ehemaligen Mannschaftskameraden Daniel Schweizer und meinte: „Wenn wir mal ins Laufen kommen, dann sind wir nur noch schwer zu halten. Zum Glück haben wir fast alle Spieler wieder gesund an Bord und die Blutauffrischung durch die A-Jugendlichen tut uns besonders gut.“ Dass die in die Mannschaft hineinwachsen, erfreut natürlich in besonderem Maße ihr Trainerduo Robin Erb und Michael Hofmann. „Das sind gute Jungs, die jahrelange Arbeit mit ihnen beginnt sich auszuzahlen“, fügte Robin nicht ohne Stolz hinzu. (we)

TVE: Kriebbaum, N. Brendel; P. Brendel (10), Geier (3), Stotz (3), Erb (7/5), Späth, Hofmann (4), Scheffzek (3), Stroh (3), Dürr, Müller (3), Marz (3).

Weitere Spiele:

D-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – SG HD Kirchheim 22:10

C-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – TSG Wiesloch 31:43

B-Jugend (männlich) Landesliga: TVE – SG Nußloch 17:27

A-Jugend (männlich) Badenliga: TVE – TSV Rintheim 36:28 (16:9)

Ungefährdeter Heimsieg zum Rückrundenauftritt

Wie schon beim Hinspiel, der damals ersten Partie in der Badenliga-Saison 2015/16, gelang der A-Jugend des TV Eppelheim nun auch im Rückspiel gegen den TSV Rintheim ein souveräner Triumph. Dank des 36:28 (16:9)-Heimsiegs ist somit auch der Start in die Rückserie geglückt, in der das Team von Michael Hofmann und Robin Erb noch einmal so viele Punkte wie möglich sammeln möchte.

Gegen den hochmotivierten und aggressiv in der Deckung zu Werke gehenden Kontrahenten hatten die gastgebenden Eppel Jungs zunächst ein wenig Mühe, die Angriffsbemühungen stockten etwas und auch in der eigenen Abwehr mussten sich die Hausherren zunächst auf das bewegliche Spiel der Rintheimer einstellen. So lief man nach fünf Minuten einem Rückstand hinterher (1:3), der drei Zeigerumdrehungen später immer noch Bestand hatte (2:4), doch nach und nach stabilisierten sich sowohl die Defensive mit dem sich nun immer mehr steigernden Felix Schäfer dahinter im Gehäuse, und auch vorne wurde langsam umgesetzt, was in den letzten Wochen Ziel der Trainingseinheiten gewesen war - mit mehr Anlauf und dadurch mehr Power sollte vor allem der Rückraum der Eppelheimer Talente agieren. Vor allem Robin Gassert auf der Mitte gelang es gut, die Angriffe zu initiieren und sich oder seine Nebemannern Noah Scheuermann auf Halbrechts und Yannick Marz auf Halblinks in Position zu bringen. So war es letztlich auch diesem Trio zu verdanken, dass aus dem 4:5-Rückstand nicht nur einen 9:5 Vorsprung wurde, sondern kurz darauf sogar eine beruhigende 15:8-Führung, denn bei allen elf Treffern in dieser Phase zwischen der 11. und 28. Spielminute hieß der Torschütze entweder Gassert, Marz oder Scheuermann. Leon Denhardt erhöhte anschließend sogar noch um einen weiteren Treffer und auch wenn der TSV kurz vor dem Pausentee ebenfalls noch einmal erfolgreich war, schien bereits nach dem ersten Abschnitt eine Vorentscheidung gefallen. Nach Wiederanpfiff wurde recht schnell klar, dass die Gäste der Begegnung tatsächlich keine Wende mehr würden geben können, zumal sie sich durch ihre zupackende Abwehr wie schon im ersten Durchgang auch nach der Pause immer wieder Zeitstrafen durch die konsequent leitenden Unparteiischen einhandelten. Doch vor allem in der Deckung schlichen sich auch beim TVE nun immer mehr Nachlässigkeiten ein, was nicht nur eine Flut an Gegentoren, sondern ebenfalls die ein oder andere Bestrafung zur Folge hatte. So entwickelte sich ein flottes Spiel, beiden Mannschaften machte das Tore erzielen deutlich mehr Spaß als das Tore verhindern, was den Zuschauern sicher mehr gefiel als den Trainern auf beiden Seiten, die mit ihren Abwehrreihen nicht so ganz zufrieden sein konnten. Der Heimerfolg geriet für die Hausherren jedoch nicht mehr in Gefahr, näher als auf sechs Treffer konnten die Rintheimer Jungs nicht aufschließen, nach dem Abpfiff bejubelte das Heimteam einen standesgemäßen Erfolg.

Positiv hervorzuheben ist sicher, dass sich am munteren Toretschießen im zweiten Abschnitt mehr TVE-Talente beteiligten als noch vor dem Seitenwechsel. Neben dem schon erwähnten Rückraum-Trio war natürlich einmal mehr auf Carsten Geier in dieser Beziehung Verlass, aber auch Niklas Bräumer zeigte eine tolle Partie und knipste von Linksaußen fast jeden Ball, der ihm in die Finger kam. Bevor es nun in die wohlverdiente Weihnachtspause

geht, steht kurz vor dem heiligen Feste noch eine nicht nur weit entfernte, sondern auch sehr anspruchsvolle auf dem Programm - nach Hardheim führt der Weg den TVE-Tross am kommenden Wochenende. Und mit den dortigen Gastgebern hat man nach der Hinspiel-Pleite in eigener Halle noch ein Hühnchen zu rupfen, sicher ist jedoch, dass es alles andere als leicht werden wird, wenn Team und Trainergespann das Jahr 2015 dort mit einem Erfolgserlebnis abschließen wollen. (re)

TVE: Schäfer, Strenge; Scheuermann (9/3), Will (2), Gassert (4), Geier (5), Schmitt (1), Marz (7), Schuhmacher (1), Robl, Dennhardt (2), Bräumer (5).

2. Kreisliga (Männer 2): TVE II – TV Bammental II 32:23 (17:12)

Nattern mit Pflichtsieg zum Jahresende

„Wenn wir ehrlich sind, dann war das eines unserer schwächsten Spiele dieser Hinrunde. Aber das Ergebnis – 32:23 (17:12) - hat gestimmt“, so Daniel Sauer, Eppelheims Mann auf der Königsposition. Gegen ein junges und kämpferisches Bammentaler Team reichte letztendlich das Abspulen einiger Routinen, um einen ungefährdeten Sieg einzufahren, richtig Gas gegeben, wie in den Heimspielen zuvor, wurde jedoch (zu) selten.

Nicht mit von der Partie waren Eppelheims Spielmacher und Taktgeber Steffen Wallberg (beruflich verhindert) und Stammkeeper Konstantin Urbach, der erkältungsgeschwächt (für Notfälle) auf der Bank Platz nahm und von Patrick Kastl, dem zweiten Mann für das Natterntor, solide vertreten wurde. Dagegen kehrten Abwehrstrategie Daniel Hoch, Simon van Huuksloot und Andy Horvath ins Team zurück.

„Wir haben heute einige Sachen in der Abwehr ausprobiert und teilweise in ungewohnten Konstellationen vorne gespielt, daher lief es nicht ganz so flüssig. Da ist noch viel Steigerungspotential“, gab Andy Horvath zu Protokoll. In der Tat, acht klare Chancen wurden in Halbzeit 1 nicht genutzt, sodass es „nur“ mit 17:12 in die Pause ging. Neun Tore erzielte Daniel Sauer in bewährter Manier bis Minute 30, auch Sebastian Metzler traf gut aus dem Rückraum. Ein gewisser Schlendrian war im Spiel der Nattern zu spüren, des Weiteren tat man sich gegen Bammental immer schon schwerer als gegen andere Gegner.

Das Spiel bewegte sich technisch auf eher schwächerem Niveau, in der zweiten Halbzeit herrschte niemals Zweifel am klaren Heim-sieg. Beispielsweise gab es zwischen der 47. und 55. Minute eine Phase in der kein einziges Tor auf beiden Seiten fiel. „Da hätte ich mir schon ein wenig mehr Konsequenz gewünscht“, so Trainer Walter Erb. Adrian Geier war es schlussendlich vorbehalten per Siebenmeter den Schlussspunkt unter das Spiel und das Kalenderjahr 2015 zu setzen.

Mit 15:3 Punkten zur Winterpause ist man voll im Soll und hat gute Chancen einen der ansiierten ersten beiden Plätze zu erreichen. Hoffentlich bleiben alle Spieler gesund und können helfen eine erfolgreiche Rückrunde zu spielen. Das Handballjahr 2016 beginnt mit einem Auswärtsspiel am 10.1. bei den Rittern aus Heidelberg. Die Nattern wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch! (ku)
TVE: Urbach, Kastl; B. Richter (1), L. Richter, Schneider (1), Geier (2/1), Sauer (11/5), Meyer (6), Schwegler (1), van Huuksloot (2), Hoch, Horvath (1), Metzler (6), Holtmann (1).
TVB: M. Herbst; Gözl, Müller (5/2), Neckermann (2), Grünwald (1), Kersting (10), Blasel (1), Winnikes (1), T. Herbst (1), Steinbach (2).

Vorschau – die nächsten Spiele:

Samstag, 19. Dezember 2015

A-Jugend (männlich) Badenliga: TV Hardheim – TVE, 15 Uhr, Walter-Hohmann-Schulsporthalle

Landesliga (Männer): PSV HD – TVE, Sonntag, 10. Januar 2016, 18 Uhr, Sporthalle Haseneiser HD

Welch eine Hinrunde, die der TVE da hingelegt hat! 18:6 Zähler hat sich das Team von Ede Heier mittlerweile gekrallt, sich dazu das beste Torverhältnis aller Teams zugelegt und es sich somit über den Jahreswechsel in der Spitzengruppe gemächlich gemacht. Das war nicht zu erwarten, schon gar nicht nach dem Fehlstart mit zwei Pleiten zum Saisonauftakt. Insofern kann man getrost von einer überragenden Hinserie sprechen, aber halt - noch ist diese gar nicht beendet. Schließlich gehört das erste Spiel im neuen Jahr 2016 auch noch zur Hinrunde, wenn die Eppelheimer Truppe beim PSV Heidelberg (10.01. - Anpfiff 18 Uhr, IGH Sporthalle) gastiert. Schließlich hat der TVE bis dato erst zwölf Partien absolviert, und die dreizehnte, also letzte der Hinserie aber gleichzeitig erste anno 2016 hat es noch einmal in sich. Denn der PSV ist nicht irgendein Gegner, nein, es liegt immer eine besondere Brisanz in der Luft bei den Partien gegen die Heidelberger, natürlich auch, weil es ein Derby ist. Zumal die Eppelheimer Mannen in den vergangenen Spielzeiten meist den kürzeren zogen, die Spielweise der Mannschaft des impulsiven Trainers Frank Denne liegt der Heier-Truppe nicht sonderlich. Ebenso wenig liegt es den TVE-Akteuren ohne Harz zu spielen, ein weiterer Punkt, der zumindest die Gastspiele bei

den Polzeisportlern unbeliebt macht. Dabei sollten beim anstehenden Vergleich die Vorzeichen eigentlich eindeutig für die Gäste sprechen, denn während diese wie bereits beschrieben bisher eine überragende Saison spielen, findet sich der letztjährige Meisterschaftsaspitant aus Heidelberg auf dem 10. Platz wieder und droht ganz konkret die Qualifikation für die Verbandsliga zu verpassen. Das hat vielschichtige Gründe, zum einen beendete vor Beginn der aktuellen Spielzeit mit Dario Tokur das Herz der Mannschaft seine aktive Karriere, zum anderen haben die Gastgeber des anstehenden Schlagabtauschs aktuell mit Verletzungsspech zu kämpfen - so fällt mit Trainersohn Max Denne der bis zu seinem Ausscheiden gefährlichste Rückraumangreifer des PSV aus. Doch auf der Hut muss der TVE trotzdem sein, nicht nur, weil man zuletzt in Heidelberg immer alt aussah, sondern auch, weil die Trainingsmöglichkeiten über den Jahreswechsel wie immer sehr beschränkt gewesen sind. Von daher gilt es in der IGH-Sporthalle hochkonzentriert zu Werke zu gehen, damit das neue Jahr hoffentlich so gut beginnt wie das alte aufgehört hat. (re)

Weitere Spiele:

Samstag, 09. Januar 2016

B-Jugend (männlich) Landesliga: TSG Dossenheim – TVE, 16.30 Uhr, Schauenburghalle Dossenheim

Sonntag, 10. Januar 2016

E-Jugend (männlich): PSV HD – TVE, 11 Uhr, Sporthalle Haseneiser HD

2. Kreisliga (Damen): SC Sandhausen – TVE, 16 Uhr, Hardtwaldhalle Sandhausen

2. Kreisliga (Männer 2): PSV HD II – TVE II, 19.45 Uhr, Sporthalle Haseneiser HD

Die Handballer des TV Eppelheim wünschen allen Freunden, Gönnern und Sponsoren ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches Jahr 2016.

TVE Wandern



Die TVE- Wanderabteilung lädt ihre Mitglieder und Freunde ein zur Winterfeier am Samstag, 23. Januar 2016, ab 18:30 Uhr, in der „Eiche“.

Die Wanderabteilung wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gutes und gesundes Jahr 2016!

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



Leichtathleten feiern ihren Saisonabschluss.

Am vergangenen Wochenende fand in der Philipp-Hettinger-Halle die diesjährige Weihnachtsfeier der Leichtathletikjugend statt. Abteilungsleiter Herbert Scheuermann konnte in einer proppenvollen Halle knapp über 100 Gäste begrüßen. Gleich danach übergab er das Mikrophon an Mareike Sauer und Franziska Mudlaff die erstmalig die Feier moderierten. Das gelang ihnen mit Bravour. Abwechselnd wurden Leichtathletikabzeichen und Sportabzeichen vergeben. Mit 2 Power-Point Präsentationen wurden viele schöne Bilder aus dem Leichtathletikjahr gezeigt. Mit Spannung wurden die Ehrungen erwartet. Ein gut gelüftetes Geheimnis. Die Auszeichnung „Team des Jahres“ erhielten Nik Keller, Moritz Hinner und Lars Weick. Sportlerin des Jahres wurde Alica Bicer. Für die beste sportliche Leistung bei den Mädchen wurde Jaqueline Laquai geehrt. Bei den Jungs war dies Jonas Grimm. Für besondere sportliche Leistungen im Jahr 2015 erhielten Ben Keller, Jacqueline Hildebrand, Nadja Kimmel, Sarah Fölsch, Johannes Wesch, Philipp Gröschel, Tino Warnecke und Clara Dimitrijevic einen Pokal. Höhepunkt des Abends waren sicherlich die Videosequenzen aus dem Trainingsgeschehen.

Am Ende der Veranstaltung durften Frank Stephan und Herbert Scheuermann aus dem Leichtathletikvorstand dem gesamten Trainerteam Danke sagen und ein Geschenk übergeben. Seit vielen Jahren arbeiten alle Trainerinnen und Trainer in der Abteilung ehrenamtlich ohne jegliche Vergütung. Das Trainerteam 2015 bestand aus Annette und Jochen Rösch, Franziska Mudlaff, Nadja Kimmel, Angelika Haas-Scheuermann, Kerstin Scheuermann, Dirk Manske, Philipp Müller, Ayca Bicer, Jacqueline Hildebrand, Philipp Metzler, Tino Warnecke und Volker Ochs. Ein herzliches Dankeschön ging auch an Mareike Sauer, Aurelie Kuhn und Jette Sauer die ausbildungsbedingt leider bereits zum Ende der Sommersaison aufhören mussten.

Am Ende der Veranstaltung wurden die Kinder und Jugendlichen dann von einer „TVE-Besonderheit“ überrascht. Ein „Hasenweih-

nachtsmann“ kam in die Halle und übergab den Anwesenden für ihren Trainingsfleiß eine schicke Trainingstasche.

Dankeschön und Weihnachtsgrüße

Die Badischen Teammeisterschaften auf dem TVE-Sportplatz waren sicherlich der Höhepunkt im Jahr 2015. Diese große Sportveranstaltung mit über 850 Sportlerinnen und Sportlern aus über 65 Vereinen aus ganz Baden konnte nur Dank Eurer großartigen Unterstützung über die Bühne gehen. Der badische Leichtathletikverband sprach von einem würdigen Finale für die Leichtathletikjugend bei dem mehr als 1000 Gäste und Sportler/innen an 2 Wettkampftagen nach Eppelheim kamen. Hierfür möchten wir uns recht herzlich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern innerhalb und außerhalb unserer Abteilung bedanken. Wir danken Euch allen für die tolle Unterstützung wann immer wir Euch brauchen. Wir wünschen Euch ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Euer Abteilungsteam

Termine im neuen Jahr

Der 1. Leichtathletikstammtisch 2016 findet am Freitag, 22.01.2016, ab 19.30 Uhr, in der Eiche statt. Weiter geht es am Samstag, dem 30.01.2016, ab 18.00 Uhr, mit der Winterfeier der Leichtathletikabteilung in der Philipp-Hettinger-Halle. Am Sonntag darauf (31.01.16) lädt der Turnverein zum Neujahrsempfang ein. Am Freitag, dem 19.02.2016, findet dann die Jahreshauptversammlung des Turnvereins statt. Am Freitag, 26.02.16, treffen wir uns schon zum 2. Stammtisch 2016. Zur 35. Schülerbahneröffnung laden wir am Sonntag, 17. April 2016, ein.

Abteilungsfeier Kinderturnen TVE

Am 15.11. haben wir Turner eine Abteilungsfeier im Kinderturnen veranstaltet.

Alle Gruppen im Jugendbereich konnten sich auf einer kleinen Bühne präsentieren und zeigen, dass Turnen Spaß macht. Beginnen durften kleinsten Turner im Laufalter, die ein Mitmachlied sangen und die Eltern-Kind-Gruppe turnte mit viel Motivation über die Geräte.



Die Kinder im Grundschulalter zeigten ihre Fortschritte beim Balancieren und Springen.

Die Kinder von 6-11 Jahren zeigten ihr Können am Schwebebalken.



Auch die „Großen“ ab 12 Jahre glänzten mit ihrer Vorführung auf dem Balken und ließen die Zuschauer und Gäste mit ihren Ideen staunen.



Die Eltern und Geschwisterkinder erlebten einen kurzweiligen Nachmittag bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Alle hatten ihren Spaß und Freude - am Auftreten und am Zuschauen - die Kleinen waren begeistert von der turnerischen Darbietung der großen Mädchen und diese freuten sich am Herumturnen der jüngeren.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Gärtnerei Pfisterer für die schönen Blumenspenden auf den Tischen.

Bei allen Helfern, Kuchenbäckern und Besuchern, bei den aktiven Kindern für die tollen Vorführungen und freuen uns auf die nächste Feier im kommenden Jahr.

Vorankündigung: Sommerfest Abteilung Turnen am 18.06.2016. Ein Tag mit Spiel, Spaß, Turnen und Sport für Klein und Groß

Wir wünschen allen Turnerinnen und Turnern – klein und groß eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und einen gesunden Start ins neue Jahr.

Sängerbund Germania



„Engel haben Himmelslieder“ weihnachtliches Konzert

★
★
★
Sonntag, 20. Dezember 2015

18.00 Uhr

★ ★ **Pauluskirche Eppelheim**

★
**Kammerchor young vocals
Kinderkammerchor vocalini**

Leitung: Ralf Schnitzer

★
„Lebendiger Adventskalender“
gemeinsame Lieder und
Geschichten zum Advent

Eintritt frei
freiwillige Spende willkommen

Konzert des Sängerbunds Germania Eppelheim e.V.
mit freundlicher Unterstützung der ev. Kirchengemeinde Eppelheim

Informationen, Kulturelles**Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis****Weihnachts- und Neujahrsgrußwort 2015/2016 von Landrat Stefan Dallinger**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir alle blicken in diesen Tagen besorgt auf die große Unordnung in der Welt. Unsere Nachrichten sind bestimmt von den Kämpfen und Konflikten im Osten und vom Krieg der IS-Terroristen im Irak sowie Syrien. Die Anschläge in Paris und Brüssel haben gezeigt, dass der Terror bereits in Europa angekommen ist.



Auch unser Land und unser Rhein-Neckar-Kreis spüren die Folgen davon sehr stark. Die Flüchtlingswelle und die damit einhergehende Unterbringung dieser Menschen sind und bleiben eine der größten gesamtgesellschaftlichen Herausforderungen. Allein im Dezember mussten wir für 1.258 Asylsuchende geeignete Unterkünfte finden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Ordnungsamt, im Jugend- und Gesundheitsamt, in den Gemeinschaftsunterkünften, die Sozialarbeiter vor Ort, geraten immer mehr an die Grenzen ihrer Belastbarkeit. Das Personal wird zwar bis zum Jahresende kontinuierlich aufgestockt - entsprechende Fachkräfte zu finden, gestaltet sich aber immer schwieriger.

Doch das vielfältige ehrenamtliche Engagement, das ich in den vergangenen Monaten in unserem Kreis besonders für Flüchtlinge und Asylbewerber erleben durfte, lässt mich optimistisch in die Zukunft blicken. Unser Landkreis punktet nicht nur mit seiner Schönheit, sondern mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die sich vorbildlich für andere einsetzen und unbezahlbare Dienste leisten: die vielen ehrenamtlichen Besuchsdienste in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, die Demenzbetreuer, die Arbeitskreise und Netzwerke Asyl. Und nicht zu vergessen die vielen Ehrenamtlichen in Vereinen, Verbänden, Kirchen, bei der Freiwilligen Feuerwehr und den Hilfsorganisationen, die unsere Gesellschaft tragen und prägen. Sie alle arbeiten an unserem gemeinsamen Projekt einer lebenswerten Gemeinschaft, sie leben unsere Werte Tag für Tag vor - dafür sage ich von Herzen Danke.

Ebenso danke ich unserer starken Wirtschaft. Im Rahmen von Stiftungen, großzügigen Spenden oder anderweitigen Aktionen nehmen Firmen und Unternehmen soziale Verantwortung wahr und stärken damit unsere Region und ihre Menschen. Industrie und Wirtschaft bemühen sich seit Jahren um qualifizierte Nachwuchskräfte. Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bestens auf die Produktionswelt der Zukunft vorbereitet sind, sorgen die Berufsschulen in der Trägerschaft des Rhein-Neckar-Kreises mit ihren pädagogischen Konzepten und neuen Berufsbildern. Mit der Einrichtung einer so genannten „Lernfabrik 4.0“ wird nun zudem die bereits enge Zusammenarbeit mit der Wirtschaft bei der dualen Ausbildung weiter verbessert. Hierfür hat der Kreis aktuell eine Förderung von 500.000 Euro erhalten. Das neuartige Labor, mit dem sich Produktionsprozesse auf der Basis realer Industriestandards trainieren lassen, ist für mich ein der wichtige Projekt des Rhein-Neckar-Kreises im Jahr 2016.

Überhaupt hat unser Kreis die allerbesten Voraussetzungen, die Chancen der Digitalisierung optimal zu nutzen. Als IT-Standort Nr. 1 in Deutschland müssen wir aber auch die dafür notwendige Infrastruktur schaffen. Knapp ein Jahr nach der Gründung unseres Zweckverbades High-Speed-Netz Rhein-Neckar konnten wir vor wenigen Tagen die 22 Kilometer lange Pilotstrecke von Eberbach nach Lobbach fertigstellen und die ersten Kunden an das Hochgeschwindigkeitsnetz anschließen. Gerade die ländlichen Gebiete dürfen beim Breitbandausbau nicht abgehängt werden, deshalb freue ich mich, dass das Land die Planungskosten unseres verbandsweiten Glasfasernetzes so großzügig fördert.

Zur Infrastruktur des Kreises gehören natürlich die Straßen und der öffentliche Personennahverkehr. Das Kreisstraßenprogramm kommt voran, die Radwegenetzkonzeption ist auf dem Weg. Im öffentlichen Personennahverkehr, den der Rhein-Neckar-Kreis finanziell stark fördert, verzeichnen wir eine positive Entwicklung. Und für den zügigen Ausbau der 2. Stufe der S-Bahn Rhein-Neckar setze ich mich persönlich mit allen Mitteln ein.

Für eine hochwertige medizinische Versorgung im Rhein-Neckar-Kreis stehen die GRN gGmbH und alle ihre Einrichtungen. Zwei Themen beschäftigen diese im Jahr 2016: die Krankenhausstrukturreform und der Neubau des Betreuungszentrums in Weinheim, die wohl größte Hochbaumaßnahme der letzten Jahrzehnte. Einen weiteren Pluspunkt für die Gesundheitsvorsorge unser Bürgerinnen und Bürger bietet die GRN gGmbH seit 2015 mit einem Herzkatheter-Labor an der GRN-Klinik Weinheim. Damit können koronare Herzerkrankungen und periphere Gefäßverschlüsse nun auch in Weinheim noch schneller behandelt werden.

Bei der Abfallwirtschaft in den Händen der AVR Kommunal haben unsere Kreisgremien wegweisende Entscheidungen zum Erhalt unseres bürgerfreundlichen und ökologischen Systems der Wertstoff- und Abfallentsorgung getroffen. Die Abfallgebühren bleiben stabil, weitere Leistungs- und Serviceverbesserungen kommen, wofür 2015 die AVR Bio Terra GmbH & Co KG und die AVR Bio Gas GmbH gegründet worden sind. Die AVR UmweltService steht weiter für die gewerbliche Abfallwirtschaft sowie für erneuerbare Energien, zu denen neben der Fernwärme in Sinshaus nun Angebote für Strom aus Wasserkraft, Solaranlagen und Wärmecontracting treten. Über unsere Klimaschutzpolitischen Ziele und Erfolge berichtet die neue Homepage www.klimaschutz-rnk.de. Im Rhein-Neckar-Kreis setzen wir unsere gut geplante Investitionspolitik in die Bildung fort. Im kommenden Jahr werden wir die Louise-Otto-Peters-Schule in Hockenheim neu errichten, um so dem Notstand bei den Pflegekräften und Erziehern aktiv begegnen. Und mit dem Erweiterungsbau der Comeniuschule in Schwetzingen zeigt der Kreis Verantwortung für Kinder und Jugendliche mit Handicap. Mit der sozialen Agenda leistet der Kreis 2016 einen Beitrag dazu, dass Beschäftigungsmaßnahmen im Landratsamt durchgeführt und die Finanzierung sinnvoller Projekte wie Stromsparhelfer und Passiv- Aktiv-Tausch fortgeführt werden. Mein besonderes Augenmerk liegt dabei im kommenden Jahr auf den Alleinerziehenden. Daneben steht in der Sozialpolitik besonders die stärkere Teilhabe behinderter Menschen am Leben in der Gesellschaft im Fokus.

Für eine hohe Lebensqualität aller Menschen im Kreis – daran haben 2015 wieder die politischen Gremien, die Verwaltungen, die Unternehmen, Institutionen, Vereine und Verbände in unseren Städten und Gemeinden nach Kräften gearbeitet. Darum steht der Rhein-Neckar-Kreis in den aktuellen Schlüsselthemen Wirtschaftsförderung, Klimaschutz und Bildung so gut da. Doch angesichts des demografischen Wandels und des immer härter werdenden Standortwettbewerbs dürfen wir auf keinen Fall nachlassen in dem Bemühen, unsere Region attraktiv zu halten für junge Familien, für Fachkräfte, für Unternehmer und Touristen. Mit Verantwortung in die Zukunft – das soll 2016 weiter unser Ziel sein.

Ihnen persönlich wünsche ich von ganzem Herzen ein friedvolles, besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016, das von Zuversicht, Mut, Optimismus und persönlichem Glück geprägt sein soll.

Ihr Stefan Dallinger, Landrat

Kreisjugendamt sucht Pflegefamilien für unbegleitete minderjährige Ausländer

Weiterhin kommen unbegleitete minderjährige Ausländer - kurz UMA genannt - täglich in Deutschland an. „Es handelt sich hierbei um Flüchtlinge, die ohne Begleitung eines Erziehungsberechtigten nach Deutschland einreisen“, erläutert die stellvertretende Leiterin des Jugendamtes des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis, Susanne Keppler. Die jungen Flüchtlinge sind häufig zwischen 16 und 17 Jahren alt und kommen überwiegend aus Afghanistan, Syrien, Eritrea, Irak, Gambia und Somalia. „Es sind überwiegend männliche Jugendliche die alleine reisen. Mädchen sind nur vereinzelt unter den Jugendlichen. Einige der jungen Menschen wünschen sich eine Unterbringung in einer Pflegefamilie“, so Susanne Keppler weiter.

Das Jugendamt des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis sucht deshalb Pflegeeltern, die bereit sind, unbegleitete minderjährige Flüchtlinge bei sich aufzunehmen. Sie sollten offen dafür sein, sich auf andere Kulturen, Religionen, Sitten und Gebräuche sowie Essgewohnheiten einzustellen, sich mit Themen wie Fluchterfahrungen und Pubertät auseinandersetzen können und über ein freies Zimmer verfügen. Wünschenswert wären darüber hinaus ein Internetzugang und geeignete Kommunikationsmittel, mit denen die jungen Menschen Kontakt zu Angehörigen in ihrer Heimat halten können.

Die Pflegeeltern erhalten für die Jugendlichen eine Kostenerstattung für den Unterhalt sowie eine Aufwandsentschädigung. Inzwischen leben 20 unbegleitete minderjährige unbegleitete Ausländer im Rhein-Neckar-Kreis in Pflegefamilien. Weitere 22 Familien, die sich vorstellen können einen Jugendlichen aufzunehmen, werden derzeit vom Pflegekinderdienst auf diese Aufgabe vorbereitet.

„Unser Presseaufruf im Sommer hat bundesweit Interesse ausgelöst“, erinnert sich die stellvertretende Jugendamtsleiterin an die große Zahl der Anfragen. „Wir weisen deshalb darauf hin, dass Interessenten nur aus dem Rhein-Neckar-Kreis für diese Aufgabe bei uns berücksichtigt werden können“, informiert Susanne Keppler. Interessenten, die in anderen Stadt- und Landkreisen wohnen, können sich an das für sie zuständige Jugendamt wenden.

Wer sich für ein Pflegeverhältnis interessiert bzw. Fragen zum Thema Pflegeeltern für UMA hat, kann sich unter Tel. 06221 522-1520 an das Jugendamt des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis wenden. Weitere Informationen gibt es auch unter www.rhein-neckar-kreis.de/uma <<http://www.rhein-neckar-kreis.de/uma>>.

AVR

**Informationen zur Abfallwirtschaft für Eppelheim
Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick
Januar 2016**
2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll 09.*./21.	Biomüll 08.*./20.	Grüne Tonne plus 02.*./15.*./28.	Glasbox 09.*.
------------------------------	-----------------------------	--	-------------------------

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz 08.*./20.	Grünschnitt 08.*./20.	Elektro/Schrott Altkleider/Schuhe 09.*./27.
---------------------------------------	---------------------------------	---

Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

***Info: Bei rot markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.**

NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

**Das Redaktionsteam der Eppelheimer
Nachrichten wünscht allen Leserinnen und Lesern
eine schöne Weihnachtszeit und
ein gutes, gesundes und friedliches
neues Jahr 2016!**

Veranstungskalender
Veranstaltungen vom 18. Dezember 2015 - 17. Januar 2016

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr. 18. Dez.	20 Uhr	Weihnachtsfeier Sängerbund Germania	Gasthaus "Goldener Löwen"	Sängerbund Germania
Sa. 19. Dez.	9.30-11.30 Uhr	Die SPD lädt zum Glühwein ein	Wasserturmplatz	SPD
So. 20. Dez.	18 Uhr	Weihnachtskonzert - Vocalinis und young vocals	Pauluskirche	Sängerbund Germania
Do. 24. Dez.	16 Uhr	Weihnachtssingen des AGV Eintracht	Friedhofskapelle	AGV Eintracht
Di. 05. Jan. 16	20 Uhr	SPD Ortsvereinsitzung	Gasthaus "Zum Adler"	SPD
Sa. 09. Jan.	19:30 Uhr	Neujahrskonzert der Stadt Eppelheim mit dem Johann-Strauß-Orchester Kurpfalz DIE VERANSTALTUNG IST AUSVERKAUFT!	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Mo. 11. Jan.	14 Uhr	Nachmittagstreffen bei der AWO	Rathauskeller	AWO
Fr. 15. Jan.	20 Uhr	"Der Kurschattenmann" Komödie DIE VERANSTALTUNG IST AUSVERKAUFT!	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Sa. 16. Jan.	19:30	Neujahrskonzert mit dem SAP Sinfonie Orchester	Rudolf-Wild-halle	Stadt Eppelheim
Ausstellungen				
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im "1. Deutschen Hasenmuseum"	Wasserturm	Stadt Eppelheim
20. Nov. - 23. Dez.	zu den Öffnungszeiten	Kunstaussstellung Günter Hornungcapture the moment!	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
11. Dez. 15- 29. Febr. 16	zu den Öffnungszeiten	"Not macht erfinderisch" Geflickte, reparierte, umgenutzte Dinge aus Kriegs- und Nachkriegszeiten von Dr. Christine Beil	Stadtbibliothek (Vitrinen)	Stadtbibliothek
Sportveranstaltungen				
02.-06. Jan.		Drei-König-Hallenreitturnier	Reitanlage Wolf	Turniergemein. Birkighöfe
02./03. Jan.		Martin-Schuhmacher-Gedächtnisturnier	Capri-Sonne-Sport-Center	ASV Fußball
So. 03. Jan.	10:30 Uhr	Neujahrsschießen	Schützenhaus	Schützenvereinigung
Mi. 06. Jan.		E- und B-Jugend-Turnier	Capri-Sonne-Sport-Center	ASV Fußball
Sa. 08. Jan.		Oldie-Cup	Capri-Sonne-Sport-Center	ASV Fußball
09./10. Jan.		A-Jugend und C-Jugend Turnier	Capri-Sonne-Sport-Center	
Sa. 16. Jan.	ab 12:30 Uhr	Sportkegeln Landesliga 2, u.a.	ASV Clubhaus	SG ASV I bis III